



# Mitteilungsblatt der Gemeinde Fresach



Jahrgang 44 | Folge 01 | April 2025



# Frohe Ostern!



## ACHTUNG!!!

Das Gemeindeamt ist am **Dienstag, den 24. Juni 2025** ganztägig **geschlossen!**

## ACHTUNG!!!

**Neue Bankverbindung ab 1. Jänner 2025**

Kärntner Sparkasse  
IBAN: AT42 2070 6046 0074 0965  
BIC: KSPKAT2KXXX

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Montag, den 14. April 2025 um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Fresach** – Sitzungssaal statt. Die Tagesordnung wird auf der Homepage und an der Anschlagtafel der Gemeinde Fresach bekannt gegeben.

## ■ Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Fresach.  
**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:** Gemeinde Fresach, 9712 Fresach, Dorfplatz 160. **Verlag, Anzeigen und Druck:** Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, T: 04242/30795, office@santicum-medien.at, www.santicum-medien.at

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
des Mitteilungsblattes Fresach:  
Donnerstag, 24. Juli 2025, 12 Uhr**



## ■ Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Wir befinden uns wieder im **Frühling**, wo alles grünt und blüht und die Bestellung der Gärten und Äcker wieder beginnt. Während sich die Jahreszeiten immer ändern, bleibt leider die finanziell äußerst angespannte Situation der Gemeinden aufrecht.

Trotzdem ist es uns gelungen, den **Um- und Zubau des Kindergartens Fresach mit thermischer Sanierung**

mit einer voraussichtlichen Nettoinvestitionssumme von 2.044.000 bereits zu starten. Der Spatenstich erfolgte am 12. März 2025 im Beisein vom Gemeinde- und Bildungslandesrat Ing. Daniel Fellner. Herzlichen Dank nochmals für die erstklassige Unterstützung, damit wir dieses Vorhaben umsetzen können.

Weiters ist beabsichtigt im heurigen Jahr die **Beleuchtung in der Volksschule Fresach** zu erneuern und damit einerseits Energie einzusparen und andererseits auch eine bessere Beleuchtung in die Klassenräume zu bringen.

Versprochen wurde uns seitens der Agrarbehörde auch die **Wegerneuerung im Grabenwalchergraben**, die im heurigen Jahr umgesetzt werden soll. Derzeit ist die Erstellung des Bauzeitplanes in Arbeit und kann ich daher noch keinen Termin bekannt geben, da wir diesen erst nach Fertigstellung des Bauzeitplanes erhalten. Es gibt einige Wegstellen, wo Sanierungs- bzw. Erneuerungsbedarf gegeben wäre, jedoch dies derzeit aufgrund der finanziellen Situation nicht möglich ist. Ich bitte um Verständnis, dass wir derzeit nur absolut desolate Stellen sanieren können.

Auch eine **Energiegemeinschaft** wurde mittlerweile gegründet. Alle Gemeindebürger haben somit die Möglichkeit, der **EEG Fresach** beizutreten. Die Infoveranstaltung am 01. April im GH Zum Wirth war mit knapp 50 Teilnehmern sehr gut besucht und es sind auch schon einige Gemeindebürger der Energiegemeinschaft beigetreten. Wenn es Fragen zu diesem Thema gibt, stehen euch **unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung**.

In naher Zukunft müssen wir auch wieder ein **neues OEK** (Ortsentwicklungskonzept) erstellen. Dieses ist Grundlage für zukünftige Widmungen. Als Vorstufe für die Erstellung des neuen OEK's ist die **Digitalisierung des Flächenwidmungsplanes** in Umsetzung und sorgte bei einigen Gemeindebürgern für Irritationen. Mit dieser Digitalisierung wird vorrangig nur der aktuelle

in der Natur vorfindliche Bestand aufgenommen. Sowohl die Digitalisierung des Flächenwidmungsplanes als auch die Erstellung des neuen OEK's müssen vom Land Kärnten mittels Bescheid genehmigt werden. Weder der Bürgermeister noch der Gemeinderat können diese Vorgaben ignorieren. Wir sind in diesem Bereich leider vom Land abhängig. Gerade das neue Raumordnungsgesetz erschwert neue Umwidmungen, weil bei einem zu großen Überhang an Bauland, neue Widmungen nur mehr sehr begrenzt genehmigt werden. Die einzige Möglichkeit, um gewidmete Flächen aus der Bauflächenbilanz ausklammern zu können ist, diese als **Aufschließungsgebiete** auszuweisen. Ein Aufschließungsgebiet kann bis zu einer zusammenhängenden Fläche von 5000 Quadratmetern vom Gemeinderat jederzeit ohne Genehmigung des Landes wieder aufgehoben werden, wenn es an bebauten Gebiet angrenzt. Da wir einen sehr hohen Baulandüberhang, aufgrund von Widmungen, die sehr weit in der Vergangenheit liegen, aufweisen, soll bzw. muss auch in der Gemeinde Fresach die Ausweisung von Aufschließungsgebieten durchgeführt werden. Das Land schreibt uns diese Vorgangsweise vor und umsetzen muss sie die Gemeinde. Wir würden gerne eine andere Vorgangsweise wählen, sind aber an die Vorgaben des Landes gebunden. In diesem Zusammenhang muss ich nochmals klar und deutlich zum Ausdruck bringen, dass ich persönlich, aber auch der gesamte Gemeinderat, oft über Entscheidungen des Landes sehr verwundert sind. Daher werden wir in der nächsten Gemeinderatssitzung über dieses Thema ausführlich diskutieren, bevor der digitale Flächenwidmungsplan in der darauffolgenden Sitzung einer Beschlussfassung unterzogen wird.

Ich muss auch nochmals in Erinnerung rufen, dass die **Kärntner Bauordnung** weder der Bürgermeister, noch der Gemeinderat, sondern das Land Kärnten beschlossen hat. Wenn bereits umgesetzte Bauvorhaben allerdings nicht der Kärntner Bauordnung entsprechen, muss die Baubehörde, das heißt der Bürgermeister tätig werden. Macht dies der Bürgermeister nicht, begeht er einen Amtsmissbrauch und ist somit bei Verurteilung vorbestraft. Daher ersuche ich nochmals eindringlich, sich über beabsichtigte Bauvorhaben vor der Umsetzung im Gemeindeamt zu erkundigen. Damit können zukünftige Probleme, viel Unmut, Streit, ja sogar Gerichtsverfahren verhindert werden.

Wir sind immer problemlösungsorientiert und finden gemeinsam mit unserem Bautechniker meistens Lösungen, sofern dies im Gesetzesrahmens ist.

Herzlich bedanke ich mich auch für den sehr guten Besuch bei der **Bürgerversammlung** und die angeregte Diskussion. Besonderer Dank gilt auch dem Singkreis Fresach für die gesangliche Umrahmung und auch der Volkstanzgruppe Fresach für die tänzerischen Darbietungen und die Bewirtung.



Aufrichtig bedanken möchte ich mich auch für den sehr netten Abend bei meiner 10 Jahre Bürgermeister Feier. Viele Besucher nahmen daran teil und es wurden bei sehr guter Stimmung auch sehr viele nette Gespräche und auch ein reger Meinungs- und Erfahrungsaustausch durchgeführt. Ein herzliches Danke nochmals an alle, die daran mitgewirkt haben, dass es eine so tolle Feier wurde. DANKE, ich habe mich sehr darüber gefreut und es ist mir auch ein Ansporn, auch in Zukunft mit viel Kraft und vollem Einsatz nach bestem Wissen und Gewissen für Fresach und seine Bürger zu arbeiten.

Abschließend wünsche ich allen **Frohe Ostern** und den **Schülerinnen und Schülern** ein **erfolgreiches Sommersemester**.

**Bedanken** möchte ich mich auch bei unseren **Mitarbeitern** für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit. In diesem Zusammenhang möchte ich nochmals in Erinnerung rufen, dass euch **unsere Mitarbeiter** in allen Belangen **gerne unterstützen** und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Nehmt dieses Angebot bitte an und lasst euch beraten. Ich freue mich auf eine weitere gute Zusammenarbeit und stehe euch jederzeit zur Verfügung.  
Mit lieben Grüßen

*G. Althuber*

UNSER  
X LAGERHAUS  
Die Kraft fürs Land

Gleich anrufen  
0800 202088

Jetzt

## Pellets und Heizöl hamstern

Mit heimischen Qualitätspellets vorsorgen.  
[lagerhaus-brennstoffe.at](http://lagerhaus-brennstoffe.at)

*Ein Abschied. Ein Licht.*

Bestattung Kärnten  
Feistritz/Drau  
Villacher Straße 22  
T 050 199 6688  
[office@bestattung-kaernten.at](mailto:office@bestattung-kaernten.at)  
[www.bestattung-kaernten.at](http://www.bestattung-kaernten.at)





## ■ Kommunales

Seit der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes hat eine Gemeinderatssitzung stattgefunden aus der auszugsweise berichtet wird:

### Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zunächst werden die Ersatz-Gemeinderäte Thomas Baumgartner und Marcel Baumgartner angelobt.

In der Folge stellt der Vorsitzende folgenden Antrag zur Geschäftsbehandlung:

Der Vorsitzende stellt den Antrag zur Geschäftsbehandlung, dass unter Punkt 37 der Tagesordnung der Punkt „Teilnahme am Projekt Rehkitzrettung Nockregion und Übernahme des Eigenmittelanteils hierfür; Beratung und Beschluss“ aufgenommen wird. Dieser Antrag wird einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

### Neubesetzung eines Mitgliedes des Ausschusses für Angelegenheiten der Familie, Jugend, Sport und Kultur

Nachdem Frau Gemeinderätin Martina Unterkofler ihre Funktion als ordentliches Mitglied des Gemeinderates zurückgelegt hat, und somit auch als Mitglied des Ausschusses für Angelegenheiten der Familie, Jugend, Sport und Kultur ausscheidet, ist für diese Position eine Neuwahl durchzuführen. Frau GRin Ines Barzauner wird einstimmig für diese Funktion gewählt.

### Stellenplanverordnung 2025

Die Stellenplanverordnung für das Jahr 2025 stellt sich wie folgt dar:

#### VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Fresach vom , Zahl: ..., mit welcher der Stellenplan für das Verwaltungsjahr 2025 beschlossen wird (Stellenplan 2025).

Gemäß § 2 Abs. 1 des Kärntner Gemeindebedienstetengesetzes – K-GBG, LGBl. Nr. 56/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 90/2023, des § 3 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindevertragsbedienstetengesetzes – K-GVBG, LGBl. Nr. 95/1992, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 90/2023, sowie des § 5 Abs. 1 und 2 des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes – K-GMG, LGBl. Nr. 96/2011, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 90/2023, wird verordnet:

#### § 1 Beschäftigungsobergrenze

Für das Verwaltungsjahr 2025 beträgt die Beschäftigungsobergrenze gemäß § 5 Abs. 1 K-GBRPV 171 Punkte.

#### § 2 Stellenplan

- (1) Für die Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben werden im Verwaltungsjahr 2025 folgende Planstellen festgelegt:

Lfd. Nr.	Beschäftigungsausmaß in %	Stellenplan nach K-GBG		Stellenplan nach K-GMG		BRP
		VWD-Gruppe	DKI.	GKI.	Stellenwert	Punkte
1	100,00%	B	VII	16	60	60,00
2	45,00%			4	24	10,80
3	20,00%	P5	III	2	18	
4	100,00%	C	V	10	42	42,00
5	100,00%	C	IV	7	33	33,00
6	60,00%	K	-	10	42	
7	62,50%	P3	III	6	30	
8	50,00%	P5	III	2	18	
9	100,00%	P3	III	6	30	
10	100,00%	P3	III	6	30	
<b>BRP-Summe</b>						<b>145,80</b>

- (2) Der Beschäftigungsrahmenplan wird eingehalten.

#### § 3 Inkrafttreten

- (1) Die Verordnung tritt am 1. Jänner 2025 in Kraft.  
 (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates vom 20. Dezember 2023, Zahl: 011/01/2024, außer Kraft.

*Der Bürgermeister  
Ing. Gerhard Altziebler*

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass es zum letzten Stellenplan keinerlei Veränderungen gegeben hat. Der Stellenplan enthält 145,8 Stellenwertpunkte, 171 Stellenpunkte wären maximal möglich. Der Entwurf des Stellenplanes wurde der Aufsichtsbehörde übermittelt und gab es hierzu keinerlei Einwände.

Die Stellenplanverordnung für das Jahr 2025 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

#### Einrichtung eines Kassenkredites für das Jahr 2025

Gemäß § 37 Abs. 2 K-GHG darf das Gesamtausmaß der Inanspruchnahme der Kontokorrentrahmen 50% der Summe des Abschnittes 92 „Öffentliche Abgaben“ der Finanzierungsrechnung des zweitvorangegangenen Finanzjahres nicht übersteigen. Im RA 2023 beträgt diese Summe € 1.419.640,16, 50% davon sind somit € 709.820,08.

Es wurden hierfür Angebote von 8 Banken angefordert, fristgerecht eingelangt sind 4 Angebote, wobei die Kärntner Sparkasse als Bestbieter hervorging.

Die Vergabe des Kassenkredites für das Jahr 2025 in der Höhe von € 450.000,00 an die Kärntner Sparkasse AG mit einem Fixzinssatz in der Höhe von 2,73%, wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.



**Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025 inklusive Mittelfristiger Ergebnis-, Investitions- und Finanzplan (MEIFP) für die Jahre 2026 bis 2029**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass am 28.11.2024 die Revision zu Besuch war und den Entwurf des Voranschlages einer Begutachtung unterzogen hat. Es mussten lediglich ein paar kleine Änderungen vorgenommen werden, danach wurde er von der Revision genehmigt. Der Entwurf wurde auch vom Kontrollausschuss geprüft und für in Ordnung befunden. Er wurde korrekt kundgemacht und sind innerhalb der Kundmachungsfrist keine Einwände eingelangt.

Der Voranschlag für das Jahr 2025 samt aller Bestandteile, Beilagen sowie der zugehörigen Verordnung wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Festlegung der Beiträge und Gebühren für das Jahr 2025**

Nachstehend sind die Gebühren des Jahres 2025 dargestellt: Es wird festgehalten, dass alle Gebühren, die bereits mit den Verordnungen (für Gebührenhaushalte) beschlossen wurden, nicht angeführt sind und weiterhin Gültigkeit haben.

**Schikurs-, Wien-, Schulsport- und Sprachwochenbeihilfe**

für schulpflichtige Kinder	bei einem Kind	€ 40,00
	bei zwei Kindern	€ 50,00
	bei drei Kindern	€ 60,00

<b>Buchleihgebühren pro Buch</b>	von	€ 3,00
----------------------------------	-----	--------

Die Tarife für den Wirtschaftshof wurden gemäß dem Erlass des Amtes der Kärntner Landesregierung 25.04.1983, Zl. 3-Gem-575/1/83 berechnet und lauten für das Jahr 2025, wie folgt:

Verrechenbarer Stundensatz je Arbeiter für Vergütungen innerhalb der Verwaltungszweige und Fremdleistungen	<b>€ 38,00</b>
--	----------------

Der Zeltverleih beträgt € 100,00 zusätzlich der benötigten Arbeitsstunden von den Arbeitern und ohne der Kosten für das Hebegerät, welches für die Aufstellung benötigt wird. Dieses Gerät ist, wenn nötig, vom jeweiligen Verein selbst zu besorgen. Diese Gebühr gilt in der Gemeinde und zwar solange man am Asphalt fahren kann, denn wenn oben weiter auf einer Alm ein Zelt aufgestellt wird, müssen € 50,00 aufgeschlagen werden. Außerdem werden die Zelte nur für die Dauer einer Veranstaltung verliehen, wobei diese nur während der Arbeitszeit der Gemeindearbeiter auf- oder abgebaut werden können. Bei der Verleihung der Zelte werden die Vereine den Privatpersonen vorgezogen. Das Zelt wird außerhalb des Gemeindegebietes nicht

**EN plus A1**  
AT 009

Tel. +43 4245 21000

**Heizinos**  
HOLZ-PELLETS

SCHNELL • SAUBER • SICHER

- Lieferservice**
  - Silopumpwagen
  - Kastenwagen
  - LKW mit Kipper
- Markenqualität**
  - ENplus-A1
- Versorgungssicherheit**
  - Kauf direkt beim Produzenten
  - großes Lager
  - langfristige Rohstoffverträge

**EINLAGERUNGS-AKTION**

**Peter Seppel**  
Gesellschaft m.b.H.

Bahnhofstraße 79  
A-9710 Feistritz/Drau  
Fax: +43 4245 6336  
E-Mail: office@heizinos.at

www.heizinos.at

verliehen. Sollte nunmehr jemand selbst genug Arbeiter zur Verfügung stellen können, so verringern sich natürlich die Arbeitsstunden und somit der Gesamtbetrag für den Zeltverleih.

<b>Mieten im Kulturhaus</b>	
<b>Geburtstagsfeiern und sonstige private Feiern mit Saal:</b>	€ 130,00
<b>Geburtstagsfeiern und sonstige private Feiern ohne Saal:</b>	€ 90,00
<b>Veranstaltungen mit Saal:</b>	€ 218,00
<b>Veranstaltungen ohne Saal:</b>	€ 145,00
<b>Geburtstagsfeiern und Hochzeiten im Kulturhaus für Auswärtige</b>	€ 250,00

<b>Sonstige Benützung</b> von gemeindeeigenen Gebäuden für Auswärtige:	€ 10,00 pro Benützung
--	-----------------------

<b>Kaution für Gemeindeschlüssel</b>	€ 200,00
--------------------------------------	----------

<b>Schwarz/weiß-Kopien</b> (inkl. 80g- Papier)	
• A4:	€ 0,10
• A3:	€ 0,20
<b>Farbkopien</b> (inkl. 80g-Papier)	
• A4:	€ 0,20
• A3:	€ 0,40
<b>Selbstbereitstellung des Papiers:</b>	
• die Hälfte der angegebenen Kopiergebühren	



Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Gebühren im Vergleich zum Jahr 2024 gleich belassen wurden. Nicht enthalten sind hier jene Gebühren, die in eigenen Verordnungen geregelt werden. Im Gemeindevorstand wurden die Gebühren einstimmig vorherberaten.

Die Festlegung der Beiträge und Gebühren für das Jahr 2025, wie oben dargestellt, wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

#### **Änderung des Finanzierungsplanes für das Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass der Finanzierungsplan für das Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach geändert werden muss. Dies vor dem Hintergrund, dass der erste Finanzierungsplan bereits vor der Einreichung beim Bildungsbaufonds erstellt wurde und es mittlerweile einige Änderungen gegeben hat. Die Küche im Kindergarten muss komplett neu eingerichtet werden, die Adaptierungen im Kulturhaus wurden nun auch berücksichtigt. Es wird die Mittelwand im Saal zugemacht, es muss ein Waschbecken installiert und das Geländer zum Keller zugeplankt werden, der Thekenbereich wird teilweise abgebaut und ein neuer Boden verlegt. Die Küchengeräte vom Kindergarten werden im Kulturhaus installiert und das Kassierkammerl wird für die Kindergartenleitung als Büro umgebaut. Im Zuge der Bauverhandlung wurde von der WLW empfohlen, einen Hochwasserschutz in Form eines Sockels an der Nordseite zu installieren. Die restlichen Kosten entsprechen in etwa der Kostenschätzung und ergibt sich somit ein voraussichtlicher Finanzierungsbedarf in der Höhe von € 2.044.400,00.

Der geänderte Finanzierungsplan für das Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

#### **Auftragsvergabe für den Einbau eines Aufzuges beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass nun eine ganze Reihe an Auftragsvergaben für das Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach folgen. Es muss für jedes Gewerk ein eigener Beschluss gefasst werden. Im Vorfeld wurden alle Angebote geprüft. Es hat auch einige Zusammentreffen mit dem Kindergarten, AVS, WLW und dem Land gegeben, in denen geplant wurde, wie die Ausführung ausschauen soll.

Zum Aufzug führt der Vorsitzende aus, dass hierfür nur ein Angebot übriggeblieben ist. Die Wartung wurde aus der Auftragsvergabe herausgenommen, da hierfür wahrscheinlich bessere Konditionen ausverhandelt

werden können. Das Angebot der Firma TK Aufzüge GmbH betrug ursprünglich € 36.000,00. Es wurde noch ein Nachlass in der Höhe von 5% gewährt, die Vergabesumme beträgt somit € 34.200,00 netto.

Die Auftragsvergabe für die Aufzugsanlage beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma TK Aufzüge GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 34.200,00 (exklusive der Wartungsarbeiten) wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

#### **Auftragsvergabe für die Küche beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Innerhalb der Angebotsfrist langten 3 Angebote für die Kucheneinrichtung bei der Gemeinde ein.

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma Rom als Bestbieter hervorging. Das ursprüngliche Angebot betrug € 76.199,03. Es wurden 4% Nachlass gewährt, die Vergabesumme beträgt somit € 73.151,07 netto.

Die Auftragsvergabe der Kucheneinrichtung beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Rom Großküchen, Rom&Hermetter GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 73.151,07 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

#### **Auftragsvergabe für die beweglichen Abschlüsse von Fenstern beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma THM als Bestbieter hervorging. Das Angebot betrug ursprünglich € 18.984,50. Es wurden 2% Nachlass gewährt, die Vergabesumme beträgt somit € 18.604,81.

Die Auftragsvergabe für die beweglichen Abschlüsse von Fenstern (Sonnenschutz) beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma THM Sonnenschutz GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 18.604,81 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

#### **Auftragsvergabe für die Baumeisterarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass als Bestbieter die Firma Aschenwald hervorgegangen ist.

Das ursprüngliche Angebot betrug € 378.103,20.

Es wurden 2% Nachlass gewährt, die Vergabesumme beträgt somit € 370.541,14.

Die Auftragsvergabe für die Baumeisterarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Aschenwald Bau GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 370.541,14 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.



### Auftragsvergabe für die Fenster beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass als Bestbieter die Firma Hasslacher hervorging. Das ursprüngliche Angebot betrug € 106.903,25. Es wurden 3% Nachlass gewährt, die Vergabesumme beträgt somit € 103.696,15.

Die Auftragsvergabe für die Fenster aus Holz-Aluminium beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Hasslacher Werke e.U. zu einem Nettopreis in der Höhe von € 103.696,15 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

### Auftragsvergabe für die Fliesenleger- und Abdichtungsarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass 2 Angebote sehr knapp beieinander waren. Die Firma Strauss hat nur 2% Nachlass gewährt, die Firma Koller 4%, sodass die Firma Koller mit einer Vergabesumme in der Höhe von € 50.721,22 als Bestbieter hervorging.

Die Auftragsvergabe für die Fliesenlegerarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Fliesen Koller Gesellschaft m.b.H. zu einem Nettopreis in der Höhe von € 50.721,22 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

### Auftragsvergabe für die Holzbaumeisterarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma Klammer als Bestbieter hervorging. Es wurde zwar kein Nachlass gewährt, das Angebot liegt aber um 20,38% unter dem Nächsten. Die Vergabesumme beträgt somit € 252.431,44.

Die Auftragsvergabe für die Holzbaumeisterarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Holzbau Klammer – Ing. HOBM Karl Klammer zu einem Nettopreis in der Höhe von € 252.431,44 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

### Auftragsvergabe für die Holzfußböden und Belagsarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma Pichler als Bestbieter hervorging. Es wurden 3% Nachlass gewährt. Im Vergabevorschlag wird fälschlicherweise ein Nachlass in der Höhe von 4% ausgewiesen, die Vergabesumme stimmt aber.

Die Auftragsvergabe für die Bodenlegerarbeiten (Holzfußböden und Belagsarbeiten) beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergar-

**Ohne Strom, heizen, kochen und backen!**

**Kloss**   
**Wohnherde GmbH**  
 Liesertaler Herdmanufaktur  
 seit 50 Jahren

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fachberatung & Ausstellung  
 in: Gewerbestr. 2 9851 Lieserbrücke  
 Tel. 04762 4369

[www.wohnherde.at](http://www.wohnherde.at)

**Ihr Rundum-Partner**

365 Tage im Jahr für Sie im Einsatz!

<b>ALLES FÜR DEN GARTEN</b>	<b>RUND UM HAUS ODER BETRIEB</b>
- Rasenservice	- Obstbaumschnitt
(vertikutieren, Düngung, Neuansaat, Mahd...)	- Baum- & Strauchschnitt
- Gartengestaltung	- Heckenschnitt
- Pflanzarbeiten	- Baumfällung
- Rollrasenverlegung	- Baumkontrolle
	- Laubentfernung

**FÜR UNTERNEHMEN & Immobilienverwalter**

- Objektbetreuung	- Leasingpersonal
- Reinigung (Innen/aussen)	- Winterdienst

**Maschinenring Villach - Hermagor**  
**T. 05 9060 214**  
[villach-hermagor@maschinenring.at](mailto:villach-hermagor@maschinenring.at)  **Maschinenring**



ten Fresach an die Firma Raummoden Pichler KG zu einem Nettopreis in der Höhe von € 30.666,68 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Malerarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass als Bestbieter die Firma Freundl hervorging. Es wurden 5% Nachlass gewährt. Die Vergabesumme beträgt somit € 41.479,50.

Die Auftragsvergabe für die Malerarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Freundl GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 41.479,50 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Metallbauarbeiten (Fluchttreppe) beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Angebote der Firmen Berdnik und Wilhelmer sehr knapp beieinander lagen. Die Firma Wilhelmer gewährte 3% Nachlass, die Firma Berdnik 5%. Als Bestbieter ging somit die Firma Berdnik zu einer Vergabesumme in der Höhe von € 71.725,00 hervor.

Die Auftragsvergabe für die Metallbauarbeiten (Fluchttreppe und Geländerkonstruktionen) beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Metallbau Alois Berdnik GmbH&CoKG zu einem Nettopreis in der Höhe von € 71.725,00 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Rohrrahmenelemente beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass auch hier die Angebote der Firmen Strussnig und Allmetall sehr knapp beieinander gelegen sind. Die Firma Allmetall gewährte keinen Nachlass, die Firma Strussnig 4%, wobei auch hier im Vergabevorschlag fälschlicherweise 3% ausgewiesen sind, die Vergabesumme in der Höhe von € 36.734,17 stimmt aber.

Die Auftragsvergabe für die Rohrrahmenelemente (Portale) beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Strussnig GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 36.734,17 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Spengler- u. Dachdeckerarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Die Auftragsvergabe für die Spengler- und Dachdeckerarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma

Leopold Holding GesmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 96.163,87 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Trockenbauarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass als Bestbieter die Firma Kraßnitzer hervorging. Es wurden 3% Nachlass gewährt.

Die Auftragsvergabe für die Trockenbauarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Trockenbau Kraßnitzer GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 79.103,50 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Türsysteme, San. Trennwände, Einrichtung beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma Willroider als Bestbieter hervorging. Es wurden 7,5% Nachlass gewährt. Die Vergabesumme beträgt somit € 42.407,27.

Die Auftragsvergabe für die Tischlerarbeiten (Türsysteme und sanitäre Trennwände) beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Stadtbaumeister Josef Willroider GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 42.407,27 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Elektroarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma ETK als Bestbieter hervorging. Es wurden 2% Nachlass gewährt.

Die Auftragsvergabe für die Elektroinstallationsarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Elektro Tischner & Klein GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 227.626,56 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Auftragsvergabe für die Installationsarbeiten beim Vorhaben „Um- und Zubau Kindergarten Fresach“**

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma Gregoritsch als Bestbieter hervorging. Es wurden 7% Nachlass gewährt. Die Vergabesumme beträgt somit € 109.587,30.

Die Auftragsvergabe für die HKLS-Installationsarbeiten beim Vorhaben Um- und Zubau mit thermischer Sanierung Kindergarten Fresach an die Firma Gregoritsch Installationen GmbH zu einem Nettopreis in der Höhe von € 109.587,30 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.



## BZ-Bindung Ankauf Viehanhänger und Beleuchtung Volksschule

Der Vorsitzende führt hierzu aus, dass für den Ankauf eines neuen Viehanhängers € 20.000,00 und für die Beleuchtung in der Volksschule € 25.000,00 an BZ gebunden werden sollten.

Die BZ-Bindung, wie oben angeführt, wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen (zum Zeitpunkt der Beschlussfassung war Herr GV Martin Moser nicht anwesend, der Gemeinderat bestand somit aus 14 Mitgliedern, die Beschlussfähigkeit war aber gegeben).

## Zweckänderung von Spareinlagen bei der Raiffeisenbank Drautal

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass es mehrere kleine Spareinlagen bei der Raiffeisenbank Drautal gibt, die zugunsten der Wirtschaftshof-Erneuerungsrücklage gebündelt werden sollten. In der Folge zählt er die betroffenen Spareinlagen auf, insgesamt geht es um eine Summe in der Höhe von € 27.914,22.

Die Zweckänderung zugunsten der Wirtschaftshof-Erneuerungsrücklage wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

## Auflösung der Sparbücher bei der Raiffeisenbank Drautal

Da bei der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen wurde, die Bankverbindung zu ändern, ist die Auflösung der Sparbücher bei der Raiffeisenbank Drautal notwendig. Hierfür ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Die Auflösung sämtlicher Sparbücher bei der Raiffeisen Drautalbank wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

## Ortstaxenverordnung 2025

Im August langte ein E-Mail von Herrn Brandlehner von der MBN ein in dem die Gemeinde Fresach, sowie alle anderen Gemeinden der Tourismusregion, gebeten wurde die Ortstaxe zu erhöhen, um die Finanzierung der Tourismusregion sicherzustellen.

Folgender Entwurf der Ortstaxenverordnung 2025 wurde erstellt:

### Verordnung

des Gemeinderates der Gemeinde Fresach vom 13. Dezember 2024, Zl. 920-9/1/2024, mit der die Ortstaxe ausgeschrieben wird (Ortstaxenverordnung 2025)

Gemäß § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr., 43/2024, sowie §§ 1 ff. des Kärntner Orts- und Nächtigungstaxengesetzes – K-ONTG, LGBl. Nr. 144/1970, zuletzt in der Fassung des

**KOMPLETT PREIS**  
**349,-\***  
FASSUNG INKL. GLEITSICHT-SONNENGLÄSER

**NITSCH UNITED OPTICS** AUSTRIA  
DIE FACHOPTIKER-KETTE

**IHRE GLEITSICHT-SONNENBRILLE: JETZT UM NUR € 349,-\***

\* Von 14. bis 26. April 2025.

9800 Spittal / Drau • Bahnhofstraße 4 [optiker-nitsch.at](http://optiker-nitsch.at)

VW Service SEAT Service SKODA Service CUPRA SERVICE VW Nutzfahrzeuge Service

**Unfall Spezialist**

Karosserie, Lack und Schadensabwicklung

**Jetzt NEU:** Unsere Online-Reparaturanfrage – schnell und unkompliziert

Wir sind für Sie da und...  
... reparieren Ihren Steinschlag in der Windschutzscheibe  
... unterstützen bei der Abwicklung mit Ihrer Versicherung\*  
... kalibrieren die Assistenzsysteme laut Herstellervorgabe

\*Bei Kasko meist kein Selbstbehalt.

**Autohaus Kahlhofer** 9711 Paternion  
9711 Paternion  
Kreuzweg 71  
Telefon +43 4245 2280  
[www.kahlhofer.at](http://www.kahlhofer.at)

Eine Zertifizierung der Volkswagen Konzernmarken im Auftrag der Porsche Austria GmbH & Co OG



Gesetzes LGBl. Nr. 71/2018, wird verordnet:

### § 1 Ausschreibung

Die Gemeinde Fresach erhebt für den Aufenthalt in ihrer Gemeinde eine Ortstaxe.

### § 2 Ausmaß

Die Ortstaxe beträgt je abgabepflichtiger Person und Nächtigung 2,00 Euro.

### § 3 Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2025 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Fresach vom 7. Mai 1986, Zl. 920-9/1986, zuletzt in der Fassung der Verordnung vom 29. Dezember 2005, Zl. 920-9/2005, mit der Ortstaxe ausgeschrieben werden, außer Kraft.

*Der Bürgermeister:  
Ing. Gerhard Altziebler*

Die Ortstaxenverordnung 2025 wurde vom Gemeinderat **mehrheitlich (14 dafür; dagegen: GR Manfred Walder)** beschlossen.

### Dienstleistungsvertrag mit der Firma Recon Expertas Austria GmbH über die jährliche Durchführung der Schultafelüberprüfungen

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass der Dienstleistungsvertrag für 3 Jahre vorgesehen ist. Die Firma überprüft auch Leitern. Die Kosten für die Schultafelüberprüfung betragen € 356,40 netto jährlich.

Der Dienstleistungsvertrag mit der Firma Recon Expertas Austria GmbH wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

### Zweckbindung der IKZ-Mittel 2023

Damit die IKZ-Mittel für das Jahr 2023 in der Höhe von € 40.000,00 nicht ersatzlos verfallen, ist es notwendig, diese für einen bestimmten Zweck zu binden. Der Vorsitzende schlägt vor, die IKZ-Mittel für den gemeindeübergreifenden Mikroverkehr zu binden. Seitens Herrn LR Schuschnig wurde in Aussicht gestellt, dass der Ausbau dieses Bereiches stärker gefördert werden soll. Wenn das nicht der Fall ist, kann auch noch eine Zweckänderung durchgeführt werden.

Die Zweckbindung der IKZ-Mittel für das Jahr 2023 in der Höhe von € 40.000,00 für das Projekt „gemeindeübergreifender Mikroverkehr“ wurde vom Gemeinderat **mehrheitlich (12 dafür; dagegen: Ersatz-GR Thomas Peternell, Ersatz-GR Thomas Baumgartner, Ersatz-GR Marcel Baumgartner)** beschlossen.

### Teilnahme am Projekt „Nockregion gestalten - Potenziale entfalten“

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass es zu diesem Thema bereits mehrere Meetings gegeben hat. Ziel ist unter anderem die Verortung der Unternehmen in der Region, es sollen Firmen mit den Arbeitern zusammengeführt werden. Es sollen offene Arbeitsplätze und freie Wohnungen mit dem Angebot an Infrastruktur dargestellt werden, sodass ein attraktives Angebot für Arbeitskräfte geboten werden kann und so auch die Standortsicherheit für in der Region ansässige Firmen verbessert werden kann. Es soll auch Vergünstigungen für die Arbeitnehmer in der Region geben. Für dieses Projekt sind Eigenmittel der Gemeinden notwendig, maximal € 3.000,00 für 3 Jahre, somit € 1.000,00 pro Jahr.

Die Teilnahme am Projekt „Nockregion gestalten – Potenziale entfalten“ wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

### Übernahme des Eigenmittelanteils für das Projekt „Nockregion gestalten - Potenziale entfalten“

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass es bei diesem Tagesordnungspunkt nun um die Übernahme des Eigenmittelanteils geht.

Die Aufbringung der Eigenmittel in der Höhe von maximal € 3.000,00 für 3 Jahre für das Projekt „Nockregion gestalten – Potenziale entfalten“ wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

### Vereinbarung über die Belassung der alten Quellsammelstube auf der Parzelle 89/1, KG 75208

Im Zuge der Bauarbeiten zur Errichtung der neuen Quellsammelstube wurde seitens unseres Planers, Herrn BM Ing. Falko Presser, vorgeschlagen, die alte Quellsammelstube zu belassen, da man diesen Behälter eventuell in der Zukunft für andere Zwecke im Bereich der Wasserversorgung benötigen könnte. Der Behälter befindet sich in einem guten baulichen Zustand und würde der Abbruch den Wasserhaushalt zusätzlich mit rund € 6.100,00 netto belasten, da diese Kosten nicht förderungsfähig sind. Es wurde im Vorfeld mit unserem Bausachverständigen abgeklärt, ob es nach den Bauvorschriften überhaupt rechtlich möglich ist, den Behälter zu belassen, nachdem dafür nur eine wasserrechtliche Genehmigung vorliegt und diese aufgrund der Neuerrichtung der Quellsammelstube nunmehr aus dem Wasserbuch gelöscht wird. Laut unserem Bausachverständigen bestehen gegen die Belassung keine Bedenken.

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Belassung der alten Quellsammelstube bereits im Vorfeld mit der Obfrau der Agrargemeinschaft Fühühüttenalpe besprochen wurde. Daraufhin wurde die vorliegende Vereinbarung ausgearbeitet.

Die Vereinbarung über die Belassung der alten Quellsammelstube auf der Parzelle 89/1, KG 75208 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.



**Geschenkidee:**

Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024  
 Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024  
 Tel. 01/7180800 | www.historia.at

**littlestars-shop.at** - Geschenke für Kinder  
 personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch

**HISTORIA GMBH** [www.historia.at](http://www.historia.at)

## Vereinbarung über die Sonderbenützung von öffentlichem Gut für die Firma Speed Connect für den Glasfaserausbau

Für den Glasfaserausbau in der Gemeinde Fresach durch die Firma SpeedConnect wird eine Vereinbarung über die Sonderbenützung von öffentlichem Gut benötigt.

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Firma Speed Connect nun doch beim Bund ein Förderprojekt eingereicht hat. Im Mai soll die Entscheidung fallen, ob sie eine Förderung erhält oder nicht, Baubeginn soll im Herbst 2025 sein. Wenn sie keine Förderung bekommen, wollen sie trotzdem bauen, allerdings erst im Jahr 2026.

Die Vereinbarung über die Sonderbenützung von öffentlichem Gut für die Firma Speed Connect Austria wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

## Medienkooperation 2025

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass die Regionalmedien für € 420,00 netto ein ganzes Jahr Berichterstattung bieten. Herr GR Andreas Hohenwarter ist der Meinung, dass sich diese Zeitungen ohnehin niemand mehr anschaut. Der Vorsitzende erwidert darauf, dass er das nicht glaubt, es ihm aber egal ist, wenn die Medienkooperation nicht zustande kommt. Die Mehrheit soll entscheiden.

Die Medienkooperation mit den Regionalmedien Kärnten wurde vom Gemeinderat **mehrheitlich (9) dafür; dagegen: GV Martin Moser, Ersatz-GR Thomas Peternell, Ersatz-GR Thomas Baumgartner, GR Viktor Schitzelhofer, GR Manfred Walder, GR Andreas Hohenwarter**) beschlossen.

## Teilnahme am Projekt Rehkitzrettung Nockregion und Übernahme des Eigenmittelanteils hierfür

Hierzu führt der Vorsitzende aus, dass der Eigenmittelanteil für 5 Jahre einmalig € 1.152,00 beträgt. Die Felder werden mit Drohnen befliegen, wenn ein Rehkitz gefunden wird, wird dieses entfernt. Dieses Projekt bringt auch für die Landwirtschaft einen Vorteil, wenn nämlich ein Rehkitz in das Futter gelangt, verenden die Rinder.

Die Teilnahme am Projekt Rehkitzrettung und der Übernahme des Eigenmittelanteils hierfür in der Höhe von einmalig € 1.152,00 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

**Stefan Kapfenstein**  
 Service rund ums Haus

- Fliesenlegen
- Renovierungsarbeiten
- Badplanung
- Fliesenreperatur

Tel.: 0664 1229 173  
 E-Mail: [stefankapfenstein@gmail.com](mailto:stefankapfenstein@gmail.com)  
 Kirchplatz 14, 9713 Zlan

### Ganzheitliche Gesundheitsvorsorge und Lebenspflege durch optimales Bewegen und Atmen

#### Einfache Übungen aus dem Qigong (Energiearbeit) und Taiji Quan (Meditation in Bewegung) Yin und Yang in Theorie und Praxis

Ergänzt werden diese daoistischen Disziplinen durch die Alexander-Technik (der gute Gebrauch des Selbst – die natürliche Aufrichtung unserer Wirbelsäule). Perfekt anwendbar im Alltag – immer und überall!



**Nutzen und Wert:**

Stress- und Druckabbau, mehr nutzbare Energie für die Anforderungen im Leben, bewegliche Wirbelsäule und Gelenke, befreite Atmung und Energiebahnen, Freude, Aufmerksamkeit und Lebensenergie, ruhiger und fokussierter Geist, gesteigerte Lebensqualität, schönere Aufrichtung und spirituelle Persönlichkeitsentwicklung.

**Anmeldung und weitere Infos:**  
 Mag. Jürgen Klammer  
[Juergen.Klammer@gmx.at](mailto:Juergen.Klammer@gmx.at)  
 0676/6451130

Gelegenheiten dazu hast du 18-mal jeden Dienstag, 13. Mai bis 9. September 2025 von 19 – 20 Uhr in der Volksschule Fresach  
 12 Einheiten für 100 Euro – Einzelstunde 10 Euro!

**Ich freue mich auf eine wertvolle Zeit mit Euch!**

**Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner**

X

**SANTICVM**  
 M E D I E N

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**  
**0650/310 16 90**  
[anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)



## Information zur Vorschreibung der Tierseuchenfondsbeiträge

Die Liste der aktuellen Viehstückzahlen für die Vorschreibung der Tierseuchenfondsbeiträge wird im April im Gemeindeamt Fresach zur allgemeinen Einsicht aufliegen, wobei dort auch eventuelle Änderungen bekannt gegeben werden können.



In den darauf folgenden Monaten wird die Vorschreibung der Tierseuchenfondsbeiträge in gewohnter Weise erfolgen.

## ■ Dorfladen Fresach

Der Dorfladen Fresach bietet auch heuer wieder alles, was für eine traditionelle Osterjause benötigt wird. Von herzhaftem Osterschinken, und würzigen Selchroller bis hin zu feinem Reindling, Mohnbutter und bunten Ostereiern - hier ist für jeden was dabei. Gerne nehmen wir eure Bestellungen entgegen: Tel. 04245 20354. Das Team vom Dorfladen Fresach freut sich auf euren Besuch, und wünscht ein frohes und gesegnetes Osterfest!



## ■ Landesblumenschmuckbewerb „28. Kärntner Blumenolympiade 2025“

Die Gemeinde Fresach nimmt auch heuer wieder an der **Kärntner Blumenolympiade** teil und bietet den Blumenfreunden in unserer Gemeinde die Möglichkeit, ihre Blumenpracht einer Jury zu präsentieren. Die **Kinderblumenolympiade**, die heuer schon zum 20ten Mal durchgeführt wird, gibt es auch wieder. In der Sonderkategorie „Kinder & Garten“ wird

somit den Junggärtnern angeboten, an der Blumenolympiade mit ihrem eigenen kleinen Gemüse- oder Blumengarten teilzunehmen.

Wir möchten alle Interessenten bitten, sich bis längstens **Freitag, den 30. Mai 2025** hieramts anzumelden.

## ■ Hundebesitzer aufgepasst!

In letzter Zeit häufen sich die Beschwerden von Bürgern bezüglich der Einhaltung der Leinenpflicht für Hunde in unserer Gemeinde. Es wird darum gebeten, Hunde stets an der Leine zu führen, um sowohl die Sicherheit der Tiere als auch das Wohlbefinden anderer Spaziergänger zu gewährleisten.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass Hunde ordnungsgemäß verwahrt werden müssen,

um unerwünschte Zwischenfälle zu vermeiden. Verantwortungsbewusster Umgang mit Haustieren trägt dazu bei, das Miteinander in der Gemeinde harmonisch zu gestalten.

Die Gemeinde bittet alle Hundebesitzer diese Regelungen zu beachten, um eine Rücksichtnahme auf alle Mitbürger zu fördern und die Lebensqualität in unserem Ort zu erhalten.

Bestattung Unschwarz Niederlassung  
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron



Bestattung  
angenehm anders  
www. UNSCHWARZ.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL  
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0  
E-Mail villach@unschwarz.eu

## Kärnten Card - Aufladung bzw. Ausgabe



Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Kärnten Card in der Gemeinde Fresach für Einheimische und Gäste aufgeladen bzw. ausgestellt werden kann.

Im heurigen Jahr wurden bereits 150 Karten aufgeladen.



**LAND KÄRNTEN**

**WELLES NAH VERBUNDENE**

**DIE PFLEGENAHVERSORGUNG - EIN KOSTENFREIES ANGBOT DER GEMEINDEN FERNDORF, FRESACH, PATERNION, STOCKENBOI, WEISSENSTEIN**

Die Gemeinden vom Unteren Drautal bieten in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten, dem Sozialhilfverband und der Bezirkshauptmannschaft ein kostenfreies Service an, welches sich an **ältere Bürgerinnen und Bürger und betreuende Angehörige** richtet.

Die Pflegekordinatorin Ihrer Gemeinde, Frau **Bettina Egarter** steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Geboten wird:

- Information und Beratung zu Angeboten im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich sowie
- Hilfestellung
  - bei Antragsstellungen (Pflegegeld, Pension, Heilbehelfe etc.)
  - bei der Organisation des Betreuungsalldages – insbesondere bei der Inanspruchnahme mehrerer Leistungsangebote
  - bei der Inanspruchnahme von Entlastungsangeboten (Kurzzeitpflege, finanzielle Förderung der Ersatzpflege, Pflegegeldförderung etc.)
  - bei der Koordination von Hol- und Bringdiensten

Auf Wunsch finden Beratungsgespräche telefonisch, im Gemeindeamt oder im häuslichen Umfeld statt und werden streng vertraulich behandelt.

**Ihre Gemeinde freut sich, Sie unterstützen zu dürfen!**

**EHRENAMT**

**Engagement und Ehrenamt sind wichtige Werte unseres Zusammenlebens.** Alle, die sich ehrenamtlich für unser Gemeinwohl einsetzen, leisten einen großen Beitrag für das **Miteinander der Menschen und Generationen in der Gemeinde!** Wenn auch Sie sich ehrenamtlich engagieren möchten, nehmen Sie bitte mit Frau Egarter Kontakt auf.

Ihr soziales Engagement wird seitens des Landes Kärnten – wie folgt – gefördert:

- Übernahme der Prämie für Haft- und Unfallversicherung
- Basisschulung zur Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit
- Refundierung des amtlichen Kilometergeldes für Fahrten im Zuge des Ehrenamtes
- Anerkennungskultur

Die Aufgaben der ehrenamtlichen Tätigkeiten umfassen:  
Besuchsdienste, Einkaufsfahrten, Arztbesuche, Friedhofs- und Pflegeheimbesuche, Karten spielen, Spaziergänge etc.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!  
Ihre Pflegekordinatorin

**BETTINA EGARTER - T: 0664/5251048 M: [bettina.egarter@ktn.gde.at](mailto:bettina.egarter@ktn.gde.at)**  
Montag bis Donnerstag 08.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 08.00 – 13.00 Uhr

**TSCHINDER**

**Schrott- & Altmetallhandel**

Josef Tschinder  
Spittaler Straße 20  
9711 Paternion  
0676 607 23 54  
[josef.tschinder@gmx.at](mailto:josef.tschinder@gmx.at)

### ■ Wasserentnahme aus der Gemeindewasserleitung

Um Schwierigkeiten und Engpässe bei der Wasserversorgung zu vermeiden, ersuchen wir die Befüllung der Pools mindestens 3 Tage im Vorhinein im Gemeindeamt zu beantragen.

Nicht gemeldete und unkontrollierte Befüllungen von Pools können zu großen Problemen bei der Wasserversorgung führen. Somit kann vorher geprüft werden, ob der Hochbehälter voll genug ist. Die Wasserentnahme darf ausschließlich über den Hausanschluss (Gartenwasserleitung) des gegenständlichen Objektes erfolgen.

Sollte jemand Wasser aus einem unserer Hydranten benötigen, ist dies gegen Voranmeldung im Gemeindeamt natürlich möglich. **Das Öffnen und Schließen der Hydranten ist ausschließlich den Mitarbeitern der Gemeinde, sowie der Feuerwehr im Rahmen von Übungen und Einsätzen gestattet.**

Grundsätzlich ist IMMER rechtzeitig vor einer größeren Wasserentnahme, aus der Gemeindewasserleitung bei der Gemeinde, um Erlaubnis zu fragen.

Wir ersuchen im Interesse aller Wasserbezieher um Einhaltung und Verständnis!

### Gartenzählertausch gemäß Maß- und Eichgesetz

Wir möchten Sie auf die gesetzlich erforderliche Eichpflicht von ihrem Gartenzähler hinweisen. Sofern Sie einen Subzähler (Gartenwasser etc.) installiert haben, der bei Verrechnung der Kanalgebühr in Abzug gebracht werden soll, sind Sie selbst laut Maß- und Eichgesetz (Eichintervall 5 Jahre) für den rechtzeitigen Austausch des Subzählers verantwortlich. Wir sind daher gezwungen, nicht geichte Subzähler nicht in Abzug zu bringen.

**Gamswirt**

**Landwirtschaftskammer Kärnten**

**Buschenschank EGGER**

**Backen mit Christina**

**Die Bäuerinnen**

**Lehrjahr 2025 der Gemeinden Fresach/Ferndorf**

**Termin:** Donnerstag, 24. 04 2025

**Abfahrt:** 7.30 Uhr, Treffpunkt beim Jäcklbauer Fam. Ditzelkoffer in Fresach (Parkmöglichkeit für Autos)

**Ankunft:** ca. 18.30 Uhr

**Exkursionsbeitrag:** € 50,00 inkl. Mittagessen

**Information & Organisation:** Wir freuen uns auf viele Anmeldungen und bitten um verlässliche Rückmeldung bis Samstag, 19. April 2025!

**BA Anja Postegger, Fresach** ☎ 0676 42 13 811  
**BA Anja Hinteregger, Ferndorf** ☎ 0664 51 64 304

**Programm:**

- Besuch Anthofer mit Käse und mehr Landwirtschaftsbetrieb in St. Michael im Lungau
- Mittagessen beim Gamswirt
- Backen mit Christina
- gemütlicher Ausklang bei Buschenschank Egger in St. Peter

**„Das beste Projekt, an dem du jemals arbeitest wirt, bist DU selbst!“**

Für die Landwirtschaftskammer Kärnten: Außendienst VRK  
Für die Landwirtschaftskammer Kärnten: Karin Postegger, akad. BT  
Für die Landwirtschaftskammer Kärnten: Die Kofingpartnerinnen Anja Hinteregger & Anja Postegger

**LFD** **Landföhrer Fortbildungsinstitut**



**Urban & Glatz**  
Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.

**zt:**

A-9800 Spittal/Drau  
Neuer Platz 8  
T 04762 / 4740 - 0  
F 04762 / 4740 - 19  
office@zt-urban.at  
www.zt-urban.at

**Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen und für das gesamte Bauwesen, Statisch konstruktive Bearbeitung von Hoch-, Tief- und Industriebauten, Siedlungswasserbau, Straßenbau, Örtliche Bauaufsicht und Projektleitung, Baukoordinator, Energieausweise, Nutzwertgutachten**

### ■ Gutachten gemäß § 5 Abs. 2 TWV (Trinkwasserverordnung)

Gemäß den geltenden lebensmittelrechtlichen Bestimmungen ist das Wasser der Trinkwasserversorgungsanlage der Gemeinde Fresach (GWVA-Fresach) zur Verwendung als Trinkwasser geeignet. Auf Grund der Vorgaben des Codex-Kapitels B1 „Trinkwasser“ des österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB) wird festgestellt: Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Parameter	Einheit	Ergebnis	Unsicherheit	Indikator- und Parameterwerte TVV	N	F
Trübung	NTU	0,04	± 0,01			X
pH-Wert	-	6,70	± 0,21	6,5 - 9,5 (I)		
el. Leitfähigkeit (bei 20°C)	µS/cm	86,1	± 2,1	2500 (I)		
Säurekapazität (bis pH 4,3)	mmol/l	0,588	± 0,026			
Gesamt-Härte	°dH	1,84	± 0,16			X
Gesamt-Härte (SI)	mmol/l	0,329	± 0,027			X
Carbonat-Härte	°dH	1,66	± 0,08			
Hydrogencarbonat	HCO <sub>3</sub> <sup>-</sup> mg/l	36,9	± 1,6			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm unfiltriert	%	96,4	± 7,2			
UV-Durchlässigkeit (bei 254 nm) 10cm filtriert	%	96,8	± 6,6			
Spektraler Absorptionsk. (bei 254 nm)	m <sup>-1</sup>	0,14	± 0,01			
Spektraler Absorptionsk. (bei 436 nm)	m <sup>-1</sup>	< 0,1	-	0,5 (I)		
Permanganat Index	O <sub>2</sub> mg/l	< 0,5	-	5 (I)		
Ammonium	NH <sub>4</sub> <sup>+</sup> mg/l	< 0,02	-	0,5 (I)		
Nitrit	NO <sub>2</sub> <sup>-</sup> mg/l	< 0,003	-	0,1 (P)		
Nitrat	NO <sub>3</sub> <sup>-</sup> mg/l	1,99	± 0,08	50 (P)		
Natrium	Na <sup>+</sup> mg/l	< 1	-	200 (I)		
Kalium	K <sup>+</sup> mg/l	1,01	± 0,04			
Magnesium	Mg <sup>2+</sup> mg/l	1,88	± 0,07			
Calcium	Ca <sup>2+</sup> mg/l	10,1	± 0,5			
Chlorid	Cl <sup>-</sup> mg/l	< 1	-	200 (I)		
Sulfat	SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup> mg/l	2,9	± 0,2	250 (I)		
Eisen gesamt gelöst	Fe mg/l	< 0,05	-	0,2 (I)		
Mangan gesamt gelöst	Mn mg/l	< 0,05	-	0,05 (I)		
KBE 22°C	KBE/ml	n.n.	-	100 (I)		
KBE 37°C	KBE/ml	n.n.	-	20 (I)		
coliforme Keime	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
E. coli	KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Enterokokken	KBE/250ml	n.n.	-	0 (P)		
Clostridium perfringens	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		
Pseudomonas aeruginosa	KBE/250ml	n.n.	-	0 (I)		

### ■ SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

**Was ist SILC?** Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“. Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Aus-bildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

#### Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.

#### Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzu-machen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

#### Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo |  
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338, (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)



### ■ Sterbefälle

*Wir trauern um*

- Josef Tschernutter**, Mooswald
- Wilhelmine Unterdorfer**, Tragenwinkel
- Klaus Eduard Wohlmuth**, Fresach
- Ingrid Unterkofler**, Fresach
- Erich Walder**, Fresach
- Dietmar Hebein**, Fresach
- Josef Hermann Bernsteiner**, Tragenwinkel





**IHR REGIONALER MIELE KUNDENDIENST IN KÄRNTEN**

**Miele** CENTER OLSACHER

Offizieller Partnerbetrieb  
**REPARATUR BONUS**  
Repariert statt ausrepariert

**SPITTAL**  
T +43 4782 420 00

**VILLACH**  
T +43 4242 340 00

## ■ „Urlaub für pflegende Angehörige“

Im Jahr 2025 können nur Anträge berücksichtigt werden, die in den Jahren 2023 oder 2024 wegen Ausschöpfung des Kontingents abgelehnt werden mussten.

### Angebot

- 7 Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Gesundheitshotel Bad Bleiberg
- Kurärztliche Untersuchungen
- Individuelle Therapieanwendungen
- Hallenbad, Freibad, Saunalandschaft, Dampfbad uvm.
- Vorträge zu pflegerelevanten Themen / Information / psychologische Beratung
- Rahmenprogramm

### Antragsvoraussetzung

- Ablehnung des Antrages „Urlaub für pflegende Angehörige“ wegen Ausschöpfung des Kontingents in den Jahren 2023 und 2024
- Aufrechte Pflege und Betreuung eines nahen Verwandten (mehr als 50%) durch die Antragsteller:in
- Mindestens Einstufung in der Pflegestufe 3 bzw. 2 bei Demenzdiagnose (Facharzt/Fachärztin)
- Aufrechter Hauptwohnsitz im Bundesland Kärnten
- Entrichtung eines Selbstbehaltes in Höhe von € 50
- Entrichtung der Kurtaxe € 2,70 pro Nacht und Person im Gesundheitshotel

### Antragsunterlagen

- Unterfertigter Antrag „Urlaub für pflegende Angehörige“
- Kopie der letzten drei Monatsrechnungen allfällig in Anspruch genommener sozialer Dienste
- Anmerkung: Der Pflegegeldbescheid und der Meldezettel sind vorliegend.

### Sicherstellung der Ersatzpflege

- Mobile soziale Dienste
- Förderungen (Kurzzeitpflege, finanzielle Ersatzpflegeförderung Sozialministerium Service)

### Durchführungszeitraum

1. Turnus 25. Mai bis 01. Juni 2025
2. Turnus 08. Juni bis 15. Juni 2025
3. Turnus 07. September bis 14. September 2025
4. Turnus 21. September bis 28. September 2025

**Tag der offenen Tür**  
für alle GemeindebürgerInnen

**IHR NOTARIAT PATERNION**  
**5.6.2025 ab 12:00 Uhr**

Wir laden Sie herzlich zur offiziellen Eröffnungsfeier unserer Kanzlei am 5. Juni ein!

Nach ausführlichen Umbau- und Renovierungsarbeiten erstrahlen die alten Gemäuer des Notariats Paternion in neuem Glanz - mit einer neuen Notarin und dem bewährten (sowie vergrößerten) Team! Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer technisch und optisch modernisierten Kanzlei in der Bahnhofstraße 50 in Paternion. Gerne sind wir auch einmal im Monat beim Sprechtag in Ihrer Gemeinde für Sie da:

Mi 7. Mai 2025 um 15 Uhr  
Mi 4 Juni 2025 um 15 Uhr  
Mi 2. Juli 2025 um 15 Uhr  
Um Voranmeldung wird gebeten!

**Ihr Notariat PATERNION**  
**DR. BETTINA PIBER**

Ihr Notariat Paternion Dr. Bettina Piber - Bahnhofstr. 50, 9711 Paternion  
Tel: +43 4245 22 26 | office@inpat.at | www.ihr-notariat-paternion.at

### Einsendeschluss Turnus 1 und 2 – Freitag, 25. April 2025

### Turnus 3 und 4 – Freitag, 08. August 2025

Anträge erhältlich ab Montag, 17. März 2025 für Turnus 1 und 2 Anträge erhältlich ab Montag, 30. Juni 2025 für Turnus 3 und 4 bei den Gemeindeämtern/Magistraten, Bezirkshauptmannschaften/GPS sowie bei der Landesregierung bzw. im Internet unter [www.ktn.gv.at](http://www.ktn.gv.at) (Menüpunkt Themen: Pflege – Unterstützung für pflegende Angehörige)

### Kontakt:

Dr.<sup>in</sup> Michaela Miklautz (Projektbeauftragte), Abteilung 5 – Gesundheit und Pflege, Unterabteilung Pflegewesen, Tel.: 050 536 DW 15456, Fax: 050 536 DW 15490 E-Mail: [abt5.pflegeurlaub@ktn.gv.at](mailto:abt5.pflegeurlaub@ktn.gv.at)



## ■ 10 Jahre Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler

In diesem Jahr blickt Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler auf eine erfolgreiche und prägende Amtszeit von 10 Jahren zurück.

Im Rahmen einer kleinen Feier im GH Zum Wirth am Freitag, den 21. März 2025 stellten sich zahlreiche Gratulanten ein. Darunter die Bürgermeister aus den Gemeinden, Arriach, Ebene Reichenau, Paternion, Treffen am Ossiacher See, Stockenboi und Weißenstein. Weiters begrüßen konnte Hr. Ing. Gerhard Altziebler, Herrn Reg. Rat. Ing. Kurt Petritsch, Vertreter der evang. und kath. Kirchengemeinde, TA Dr. Siegfried Gütler, eine Abordnung des CaRINDthia Teams unter GF Ing. Ernst Lagger, Frau Direktorin Sigrid Wohlmuth, die Geschäftsführerin der Kärntner Holzstraße, Frau Lydia Neidhart-Mitterdorfer.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Christian Wohlmuth, der für den Ton sorgte sowie an das Gasthof Zum Wirth, welches die Veranstaltung tatkräftig unterstützte und für das leibliche Wohl sorgte. Wir bedanken uns bei allen, die zum Erfolg dieser Feier beigetragen haben!

Seit seinem Amtsantritt hat er sich mit viel Engagement und Hingabe für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde eingesetzt und zahlreiche Projekte auf den Weg gebracht.

Ein herausragendes Projekt, während der 10-jährigen Amtszeit von Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler war die Installation des Dorfladens in Fresach.

Der Dorfladen hat nicht nur als Einkaufsstätte für die Bewohner großen Mehrwert, sondern auch als wichtiger Kommunikationspunkt im Dorf. Hier treffen sich die Bürger, tauschen sich aus und stärken so das Gemeinschaftsgefühl in der Gemeinde. Der Erfolg dieses Projekts zeigt, wie wichtig es ist, lokale Angebote zu fördern und das Miteinander im Ort aktiv zu gestalten.

Besonders hervorzuheben ist sein stetiges Bemühen um eine offene Kommunikation und ein gutes Miteinander in der Gemeinde. Einzigartig ist auch, dass in unserer Gemeinde sämtliche Kinderbetreuungswünsche erfüllt werden konnten.

Zum Jubiläum möchte sich Bürgermeister Altziebler bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das Vertrauen und die Unterstützung in den letzten Jahren bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeinde. Herzlich bedankt er sich auch bei den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit. Er freut sich darauf, auch in den kommenden Jahren weiterhin für das Wohl der Gemeinde zu arbeiten und neue Herausforderungen anzugehen.

Wir gratulieren Herrn Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler herzlich zu diesem besonderen Jubiläum und danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde!





## ■ ARBEITSRAUM NOCKREGION

### Gemeinsam gestalten & nachhaltig stärken!

Die Nockregion - vom Lieser-Maltatal, über den Millstätter See bis auf die Turracher Höhe - bietet eine hohe Lebensqualität mit beeindruckender Natur, attraktiven Freizeitangeboten und hoher Sicherheit. Doch um langfristig eine attraktive Lebens- und Arbeitsregion zu sein, müssen wir aktiv an den regionalen Herausforderungen wie leistbarem Wohnen, einer gut ausgebauten Mobilität und der Stärkung der Region als Wirtschaftsstandort arbeiten.

**Sehr geehrte Unternehmer\*innen der Nockregion, wir möchten Sie herzlich dazu einladen, dem regionalen Netzwerk beizutreten und ein Teil dieses zukunftsweisenden Prozesses zu werden!**

#### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- » Mitgestaltung einer gemeinsamen Zukunftsstrategie für die Region
- » Ressourceneinsparung durch gemeinsame Initiativen und Kooperationen
- » Voneinander lernen in einem starken Unternehmensnetzwerk
- » Unterstützter Entwicklungsprozess im eigenen Unternehmen
- » Koordination von Qualifizierungen für Unternehmer:innen und Mitarbeitende
- » Langfristige Stärkung einer attraktiven Arbeitgebermarke in der Nockregion

Genau hier setzen wir an! Der Regionalverband der Nockregion, bestehend aus 16 Gemeinden, hat im vergangenen Jahr den Entwicklungsprozess „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“ gestartet, um die Region zu stärken und dem demografischen Wandel entgegenzuwirken. Sowohl die Gemeinden, als auch die Unternehmen nehmen eine Schlüsselrolle ein, um die Entwicklung für einen (noch) attraktiveren Lebens- und Arbeitsraum für Familien und junge Menschen zu ermöglichen.



*Erster Nockregion Unternehmensstammtisch am 28.01.2025 bei der PAYR Group GmbH*

Mehr Informationen erhalten Sie unter: <https://rm-kaernten.at/lag-nockregion-oberkaernten/unsere-zukunftsbild/>

**Kontakt:** Katharina Spöck Projektleitung „Auf dem Weg zur besten Lebens- und Arbeitsregion“, 0699/10228836, [katharina.spoeck@nockregion-ok.at](mailto:katharina.spoeck@nockregion-ok.at)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



[www.kärntenportal.at](http://www.kärntenportal.at)

**JETZT NEU!**

**GOOD NEWS  
AUS KÄRNTEN**



[www.kärntenportal.at](http://www.kärntenportal.at)



## ■ Infoveranstaltung „Kälberverluste vermeiden“

Am 19. Feber 2025 wurde im GH Zum Wirth eine Infoveranstaltung zum Thema „**Impfungen beim Rind – was, warum, wann?**“ mit dem Vortragenden Mag. Kurt Matschnigg abgehalten. Es wurden wichtige Themen andiskutiert und neben dem fachlichen Teil fand auch ein reger Erfahrungs- und Meinungsaustausch statt. Ein herzliches Dankeschön an die Tierärzte Dr. Gütlér, Dr. Paulitsch und Dr. Steiner für die Übernahme der Kosten für das leibliche Wohl. Im Anschluss an den Vortrag präsentierte Herr Tuma vom Verein Rehkitzrettung Nockregion noch das Konzept über die Rehkitzrettung in der Nockregion.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die Besamungsscheine für die Auszahlung der Samenkostenrückerstattung gezählt.



## ■ Besuch Gemeinde Cercivento

Kürzlich besuchten uns aus unserer Partnergemeinde Cercivento der neu gewählte Bürgermeister Enrico Della Pietra und Frau Loretta Romanin um sich mit der Gemeinde Fresach über aktuelle Projekte auszutauschen. Besonders im Fokus standen die innovativen Kräuterprojekte, die in der Region bereits große Erfolge feiern. Diese Projekte bieten nicht nur eine nachhaltige Nutzung der Natur, sondern auch eine wertvolle Möglichkeit, lokale Produkte zu fördern und das Handwerk zu bewahren.



## ■ Infoabend Energiegemeinschaft (EEG Fresach)

Am Dienstag, den 1. April 2025 fand ein Infoabend der Energiegemeinschaft (EEG Fresach) statt, bei dem zahlreiche Interessierte zusammenkamen, um sich über die Zukunft der Energieversorgung und die Möglichkeiten gemeinschaftlicher Energieprojekte zu informieren. Die Veranstaltung bot eine exzellente Gelegenheit, mehr über die Vorteile und Funktionsweisen von Energiegemeinschaften zu erfahren.



Im Mittelpunkt des Treffens stand die ausführliche und präzise Erklärung durch Herrn Thomas Dienstl von Flexum Share, wie solche Gemeinschaften funktionieren und wie sie dazu beitragen können, die Energieversorgung nachhaltiger und kostengünstiger zu gestalten. Das Treffen war mit fast 50 Besuchern sehr gut besucht und es fand reger Austausch zwischen den Teilnehmenden statt. Die klare und verständliche Präsentation der Informationen trug dazu bei, dass viele neue Interessierte motiviert wurden, sich weiter mit dem Thema auseinanderzusetzen und sich möglicherweise der Energiegemeinschaft anzuschließen.

Abschließend lässt sich sagen, dass das erste Treffen der Energiegemeinschaft ein voller Erfolg war. Es war ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigeren und gerechteren Energiezukunft.

Es sind schon etliche Gemeindeglieder der EEG Fresach beigetreten. Beitrittsformulare liegen im Gemeindeamt Fresach auf. Weiters besteht die Möglichkeit sich mittels QR Code anzumelden.



## ■ Besuch Seniorenwohnheim

Am Faschingsdienstag statteten Herr Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler und Gemeindemitarbeiterin Frau Melanie Steiner zwei ehemaligen Gemeindegürgern der Gemeinde Fresach, Altbürgermeister Hans Eggarter und Frau Rosalia Moser, einen Besuch im Seniorenwohnheim Drautal ab.

Altbürgermeister Hans Eggarter und Rosalia Moser waren das heurige Prinzenpaar.

Die Bewohner konnten sich über einen unterhaltsamen Nachmittag mit musikalischer Umrahmung freuen, bei dem Lachen und gute Laune im Mittelpunkt standen.



## ■ Bürgerversammlung in Fresach

Im Rahmen einer gut besuchten Bürgerversammlung am 17. Jänner 2025 wurde über aktuelle Themen der Gemeinde Fresach (Gebühren und Tarife, bauliche Maßnahmen, Förderungen usw.) informiert. Das Thema „Gebühren“ wurde ausführlich erörtert. Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler gab den Anwesenden einen detaillierten Überblick über die Gebühren für Wasser und Kanal sowie deren Entwicklung und die geplanten Anpassungen für die Zukunft. Dabei ging er besonders auf die Gründe für die Anpassungen ein und erläuterte, wie sich diese auf die Haushalte der Bürger auswirken. Die Veranstaltung bot den Bürgern zudem die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen und Unklarheiten zu beseitigen. Bürgermeister Altziebler nahm sich gerne die Zeit, alle Fragen genau zu beantworten.

Zur Auflockerung und als Dankeschön für das Interesse wurden im Anschluss an die Bürgerversammlung drei Preise verlost. Diese wurden freundlicherweise vom Gasthof Zum Wirth, vom Dorfladen sowie von der Gemeinde Fresach zur Verfügung gestellt. Die glücklichen Gewinner konnten sich über die Preise freuen und rundeten somit einen gelungenen Abend ab. Wir gratulieren den Gewinnern!

Die Anwesenden genossen einen kleinen Imbiss und so konnte der Abend gemütlich ausklingen.

Musikalisch und tänzerisch umrahmt wurde die Bürgerversammlung vom Singkreis Fresach sowie der Volkstanzgruppe Fresach. Letztere sorgten ebenso für das leibliche Wohl der anwesenden Bürger.

An dieser Stelle sei den mitwirkenden Vereinen sowie den Mitarbeitern der Gemeinde Fresach für die perfekt vorbereitete und abgehandelte Bürgerversammlung gedankt. Ein großer Dank gilt auch den Besuchern für Ihr Interesse und die Teilnahme.





## ■ Wenn steigende Energiepreise und ein knappes Einkommen zur Herausforderung werden, spricht man von Energiearmut!

Heuer müssen viele Haushalte mit weiteren **Stromkostensteigerungen** aufgrund höherer Netz-kosten und

**Klima- und Energie-Modellregionen**  
Wir gestalten die Energiewende



**Ihre Kontakte:**  
KEM Untereres Drautal  
Katja Steinhauser  
0676 490 1887  
www.unteres-drautal.at  
kem@unteres-drautal.at

Quelle: Alex Barclay auf Pixabay



dem Auslaufen vieler Förderungen rechnen. Dies führt laut Energieagentur (eA) zu möglichen Mehrkosten von € 200 bis € 350 pro Jahr und Haushalt. Ein **Tarifvergleich** und möglicher **Anbieterwechsel** kann Geld sparen. Unter <https://www.e-control.at/tarifkalkulator/#/> gibt es einen Überblick über günstige Tarife oder Sie informieren sich bei Ihrer KEM-Managerin Katja Steinhauser.

### Bezahlbarer Strom für unser Zuhause!

Besondere Unterstützung, wie der kostenlosen **Energiesparberatung** des Klima- und Energie-fonds, erhalten Haushalte mit geringem Einkommen (zB Bezieher von Heizkostenzuschuss, Sozialhilfe oder Ausgleichszulage/Wohnbeihilfe). Eigens geschulte Energieberater:innen analysieren den Verbrauch von Strom, Heizung und Wasser. Geräte die viel Strom verbrauchen werden sofort erkannt und können **kostenlos ersetzt** werden. Dabei sind Lieferung, Montage und Entsorgung des Altgerätes gratis. Weiters gibt es praktische Tipps, um die Kosten für den Energieverbrauch weiter zu senken.

„**Sauber Heizen für alle**“ ist ein zentrales Angebot des Bundesministeriums für Klimaschutz (BMK) und zielt auf Haushalte mit knappen Einkommen ab. 100% der Kosten für die Umstellung von Öl-, Gas- oder Stromheizungen auf klimafreundliche Heizsysteme werden gefördert (Planungs- und Materialkosten inbegriffen). **Mein Tipp: registrieren Sie sich JETZT unter <https://www.meinefoerderung.at/webforms/sauheiz>** oder informieren Sie sich bei mir, Ihrer KEM-Managerin Katja Steinhauser.

Weitere Informationen zum Thema Energiearmut und entsprechenden Angeboten erhalten Sie kostenlos unter [www.unteres-drautal.at](http://www.unteres-drautal.at) oder den KEM-Veranstaltungen in Ihrer Region.

### Energiesprechtage im Untereren Drautal!

Gerne möchte ich Ihnen die Möglichkeit einer **persönlichen Energieberatung** im Untereren Drautal anbieten. Um Ihre Bedürfnisse und Wünsche wie zB PV-Anlagen, Sanierungen von Gebäuden (Fenster, Fassade, Dach etc.) oder Heizungstausch gut vorzubereiten, lade ich Sie herzlich zu unseren **Erstberatungsgesprächen** mit einem Energieexperten ein.

Der nächste Termin ist **am 29. April 2025 im Gemeindeamt Paternion ab 15 Uhr**. Ich bitte Sie um vorherige Anmeldung unter **kem@unteres-drautal.at** oder unter **0676 490 1887**. Weitere Termine finden Sie auf der Homepage [www.unteres-drautal.at/](http://www.unteres-drautal.at/) unter Aktuelles.



Sie wollen Ihre **Heizung** tauschen, **Strom sparen**, selber **Strom produzieren** oder planen eine **Sanierung** etc. und sind auf der Suche nach einer professionellen Beratung und Unterstützung?



Dann nutzen Sie eine 100% kostenlose und unabhängige Beratung zu Energie, Effizienz und Fördermöglichkeiten!

Buchen Sie **JETZT** Ihren persönlichen Termin



**Gemeindeamt Weißenstein, 4. März 2025**

**Gemeindeamt Paternion, 29. April 2025**

**Gemeindeamt Stockenboi, 10. Juni 2025**

**Gemeindeamt Fresach, 9. September 2025**

**Gemeindeamt Ferndorf, 23. September 2025**



**Immer von 15:00 bis 18:00 Uhr!**

**Beratungen können nur nach Voranmeldung durchgeführt werden!**

Anmeldung unter 0676 490 1887 oder [kem@unteres-drautal.at](mailto:kem@unteres-drautal.at)





- > keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- > schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- > vollwärmeschutz - trockenausbauten
- > generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte



**rohr-bau**  
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 - 9711 paternion  
tel 04245-2102 - fax 04245-62205  
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

## ■ Verein Rehkitzrettung Nockregion



Wir suchen jederzeit engagierte Helferinnen und Helfer sowie Drohnenpilotinnen und -piloten mit dem Europäischen Drohnenführerschein A1/A3 und A2.

Aktuelle Informationen finden Sie unter:  
[www.rehkitzrettungnockregion.at](http://www.rehkitzrettungnockregion.at)

Landwirte der Nockregion, die unsere Unterstützung benötigen, können sich frühzeitig unter Angabe der betreffenden Wiese (Einlagezahl) bei uns melden. Wir koordinieren im Hintergrund die Einsätze der Piloten/innen und freiwilligen Helfer/innen und übernehmen die Organisation.

Hotline: 04762 / 33123

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Tuma (Obmann)



**REHKITZRETTUNG**  
Nockregion

Der im Oktober 2024 gegründete Verein Rehkitzrettung Nockregion ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, den Tod von Rehkitzen durch Mähwerke in der Landwirtschaft in den Gemeinden der Nockregion zu verhindern. Der sogenannte „MähTod“ ist für Landwirte ein äußerst unangenehmes Erlebnis, und die verwesenden Kadaver stellen zudem eine erhebliche Vergiftungsgefahr für Futtertiere dar.

Unser Vereinsziel ist es, mit fachlichem Know-how den MähTod der Rehkitze in enger Zusammenarbeit mit Landwirten und Jägern auf ein Minimum zu reduzieren. Dafür wurde das Projekt Rehkitzrettung Nockregion ins Leben gerufen.

Insgesamt werden fünf Teams mit modernster Ausrüstung in der Region unterwegs sein. Diese befliegen Wiesen, die von den Landwirten vor dem Mähvorgang angemeldet wurden. Dank modernster Drohnentechnologie mit Thermalsensoren können abgelegte Kitze am Bildschirm erkannt und rechtzeitig aus dem Gefahrenbereich gebracht werden. Nach Abschluss des Mähvorgangs werden die Kitze wieder freigelassen und von ihren Müttern angenommen.

Die Umsetzung des Projekts wird durch ein LEADER-Projekt der Nockregion sowie die Unterstützung der Gemeinden finanziert. Dadurch ist dieser Service für Landwirte kostenlos.





## ■ Evangelischer Frauenkreis in Fresach

Wie schon seit vielen Jahren feierten wir am 07.03.2025 in der katholischen Kirche den **ökumenischen Weltgebetstag der Frauen**.



Vorbereitungsteam mit der jüngsten Mitarbeiterin Esta A.

**Am 4. März 1927 wurde der 1. Weltgebetstag gefeiert.** Der Weltgebetstag ist eine internationale ökumenische Initiative christlicher Laienfrauen. Er steht unter dem Motto **„Informiertes Gebet und betendes Handeln“** und wird jährlich am ersten Freitag im März in über 170 Ländern gefeiert. Das Thema des Gottesdienstes kam von den Cook Inseln und lautete **„Ich habe dich wunderbar gemacht (Psalm 139,14).**

Insgesamt haben **57 Personen** miteinander gefeiert und eine Kollekte von **€ 1 443,00** konnte an das Komitee überwiesen werden. Ein überragendes Ergebnis, welches in die verschiedensten Frauenprojekte einfließen wird. Auch heuer sagen wir an dieser Stelle „Danke“ an Reinhard Zeber für die musikalische Unterstützung.

Ein **„RIESENGROSSES DANKE“** an alle großzügigen SpenderInnen. Unter: <https://www.weltgebetstag.at/projekte/> können Sie sich ausführlich informieren.

Im Anschluss haben wir uns im Gasthaus zum Wirth zum Kaffee getroffen und den Nachmittag ausklingen lassen.

Am 6. März 2026 werden wir wieder gemeinsam in der evangelischen Kirche feiern. Wir freuen uns auf viele BesucherInnen.

Am 20. März 2025 sind wir (16 Personen) nach Feistritz/Drau zur Mittelschule gefahren und haben dort einen sehr informativen Vortrag von Ursula Ertl zum Thema: **„Igel in Not“** gehört und gesehen. Die SchülerInnen der Mittelschule haben sich mit dem Thema **„Igel in Not“** auseinandergesetzt. Sie haben im Werkunterricht **Igelstationen**, in Religion zur **ER-Schöpfung** gearbeitet und in vielen anderen Unterrichtsgegenständen dazu Wissenswertes erfahren. **An welchen Problemen leidet**

**der Igel, dass er auf der „Roten Liste“ steht?** Er leidet ständig an **Hunger, Durst und Unterschlupfmöglichkeiten! 75% der Insekten sind verschwunden**, deshalb sollte man ihn mit eiweißreichem Katzenfutter füttern. In einem Topfunteratz kann man Wasser bereitstellen und auch einen Unterschlupf ermöglichen, durch einen ganz einfachen Laub- und Reisighaufen in einem „Wilden Garteneck“. Danke an Ursula Ertl für diese interessanten Stunden.



Unsere nächsten Treffen finden jeweils um 15:00 Uhr im evang. Gemeindesaal am 10.04.; 08.05. statt.

Am 12. Juni werden wir unseren Jahresausflug genießen.

Herzliche Einladung zu unseren Treffen.

**Eure Dagmar Sakrausky**  
Leiterin des Frauenkreises

**Dipl.-Ing.**Vermessungsbüro  
Staatlich befugter und beedeter  
Zivilgeometer**Ronald Humitsch**9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a  
Telefon: 04762/2601  
office@vermessung-humitsch.at

## ■ Die FF-Fresach berichtet

### Sehr geehrte Freunde und Unterstützer der Feuerwehr Fresach!

Am 26. Dezember 2024 um 04:00 Uhr wurden wir zu einem Wohnhausbrand in Feffernitz alarmiert. Bei diesem Großeinsatz waren die Feuerwehren aus Pobersach-Feffernitz, Feistritz/Drau, Paternion, Pöllan, Kellerberg, Töplitsch, Lansach, Weißenstein, Fresach sowie auch die Feuerwehr aus Spittal/Drau beteiligt. Um alle Glutnester zu beseitigen, wurde der Dachstuhl mit einem Holz-LKW geöffnet. Die etwa 150 Einsatzkräfte hatten bei Temperaturen von minus sieben Grad Celsius und kälter einen anspruchsvollen Einsatz zu bewältigen. Ein besonderer Dank gilt der Nachbarschaft, die noch in der Nacht alle Einsatzkräfte mit heißen Getränken und Snacks versorgt hat. Am frühen Nachmittag konnte schließlich „Brand aus“ gegeben werden!

Am 20. Jänner 2025 wurden wir ins Einsatzgebiet der Feuerwehr Mooswald zu einer Personensuche alarmiert. Die Feuerwehren Gschriet-Glanz und Ferndorf wurden nachgefordert. An der Suche beteiligten sich auch die Polizeidiensthundestaffel, der Polizeihubschrauber „Libelle FLIR“ sowie die Bergrettung aus Villach, Radenthein, Spittal/Stockenboi. Koordiniert wurde der Einsatz vom Journaldienst der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land. Ein Suchhund konnte schließlich die vermisste Person im steilen und unwegsamen Gelände aufspüren. Nach der medizinischen Erstversorgung wurde die stark unterkühlte und schwer verletzte Person mit der Rettung ins Klinikum Klagenfurt gebracht.

Zu einem technischen Einsatz wurden wir am 20. März 2025 alarmiert, bei dem im Bereich der katholischen Kirche eine Ölspur zu binden war.

Im Jänner 2025 fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung, traditionell beim Gasthof zum Wirth, statt.

42 Kameraden und Altkameraden folgten der Einladung. Zudem waren mehrere Ehrengäste anwesend, darunter Bürgermeister Ing. Gerhard Altziebler, Manfred Pucher von der Polizeiinspektion Feistritz/Drau, Markus Winkler von der Flugrettung, Gemeindefeuerwehrkommandant-Stv. OBI Dominik Ernst mit einer Abordnung der Feuerwehr Mooswald sowie unser Abschnittsfeuerwehrkommandant OBR Michael Krainer.

Die Sitzung begann mit einer Begrüßung durch den Kommandanten, gefolgt von einem Gedenken an die Verstorbenen. Anschließend wurden die Einsätze des vergangenen Jahres berichtet. Es waren 17 Einsätze, bei denen die Kameraden der Feuerwehr insgesamt 254 Stunden unentgeltlichen Dienst für die Bevölkerung geleistet haben. Dies entspricht etwa einem Drittel weniger an Einsätzen im Vergleich zum Jahr 2023. Bei diesen 254 Stunden sind die Zeiten für Übungen, Arbeiten in und um das Feuerwehrhaus und den Fahr-



zeugen nicht enthalten. Die Stunden zur Beschaffung des neuen KLFA sind ebenfalls nicht mit eingerechnet.

Dazu kommen im Jahr 2024 auch noch die Kurse der acht Kameraden auf Bezirks- oder Landesebene, welche alle positiv absolviert wurden. Ebner Pascal aus Fresach, Kofler Alexander aus Laas und Possegger Markus aus Moowald sowie Steiner Ingo (Wiedereintritt) aus Fresach und Julian Harder (Gastmitglied) haben sich entschlossen die Feuerwehr Fresach zu unterstützen. Vielen Dank für eure Entscheidung und gut Heil den neuen Kameraden. Neben den Neuzugängen wechselten mit Jahresende die Kameraden Günter Glanznig und Alfred Unterdorfer in den Altkameradenstand. An dieser Stelle möchten wir nochmals herzlich Danke sagen für die vielen Jahrzehnten, in denen ihr die Entwicklung und Ausrichtung unserer Wehr maßgeblich mitgestaltet und geprägt habt!

Zu guter Letzt dürfen wir noch zur Einweihung am Sonntag, den 25. Mai 2025 unseres neuen Fahrzeuges, dem KLFA (KleinLöschFahrzeugAllrad) einladen. Eine gesonderte Einladung folgt.

Da das Kulturhaus im Jahr 2025 nicht für Veranstaltungen zur Verfügung steht, findet heuer keine erste Mai Feier statt. Wir bitten dafür um Verständnis.

*Gut Heil!*



## ■ Kindergarten und Kleingruppe besucht das Gemeindeamt zum Fasching

Im Rahmen eines Umzuges besuchte der Kindergarten und die Kleinkindgruppe das Gemeindeamt. Die Kinder waren bereits in fröhlicher Faschingsstimmung und hatten sich kreativ verkleidet, um die närrische Zeit gebührend zu feiern.

Zur Freude der Kinder gab es eine süße Überraschung: Jeder erhielt einen Lutscher und die Betreuerinnen einen frisch zubereiteten Krapfen. Die leckeren Köstlichkeiten sorgten für strahlende Gesichter und rundeten den fröhlichen Vormittag ab.

Der Besuch unterstrich die enge Verbindung zwischen der Gemeinde und ihren kleinsten Bürgern. Wir blicken bereits voller Vorfreude auf das kommende Jahr. Ein herzliches Dankeschön für euren Besuch!



## ■ Der Kindergarten zieht ins Kulturhaus

Aufgrund des bevorstehenden Umbaus unseres Kindergartens haben wir eine spannende Übergangslösung gefunden: Der gesamte Kindergarten inkl. der Kleinkindgruppe zieht für die Dauer des Umbaus ins Kulturhaus! Die Zeit des Siedelns war eine große Herausforderung für Groß und Klein, aber Dank der vielen helfenden Hände haben wir einen großartigen „NEUEN“ vorübergehenden Kindergarten geschaffen. Wir sind begeistert von dieser neuen Erfahrung und freuen uns, unseren Kindergartenkindern eine abwechslungsreiche und spannende Zeit im Kulturhaus zu ermöglichen. Gemeinsam werden wir diese Übergangszeit zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.



## ■ Spatenstich für den Zu- und Umbau beim Kindergarten Fresach mit thermischer Sanierung

Am 12.03.2025 um 13:00 Uhr fand der Spatenstich für den Zu- und Umbau beim Kindergarten Fresach mit thermischer Sanierung statt.

Besonders begrüßen konnte Herr Bürgermeister Herrn LR Ing. Daniel Fellner. Eine Abordnung der Kindergartenkinder mit Sandra Freitag und Sandra Brockmeier umrahmten mit einem Lied den Spatenstich.

Das Projekt startete mit Montag, dem 17. März und wird ca. ein Jahr dauern. Während dieser Zeit soll der Kindergarten Fresach erweitert und barrierefrei zugänglich gemacht werden, sodass im Erdgeschoss eine neue KITA-Gruppe untergebracht werden kann und eine bestehende Kindergartengruppe zukünftig in das Obergeschoss übersiedeln kann. Im Zuge des Zu- und Umbaus soll das gesamte Gebäude thermisch saniert werden.

Die Kindergartenkinder werden während der Bauphase im Kulturhaus, welches für die Kinder adaptiert wurde, untergebracht. Nach der Fertigstellung des Bauvorhabens wird für maximal 48 Kindergartenkinder und maximal 15 KITA-Kinder Platz geschaffen.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf rund 2.044.400 Euro. Es ist uns in einer finanziell sehr schwierigen Zeit gelungen, rechtzeitig dringend notwendige Geldmittel aus dem Bildungsbaufonds zu sichern. Dank der Unterstützung von LR Ing. Daniel Fellner konnte die Finanzierungslücke mit BZ außerhalb des Rahmens und Geldmittel aus dem Regionalfonds sichergestellt werden.

Die Kinder werden in diesen neu geschaffenen bzw. adaptierten Räumlichkeiten eine erstklassige Betreuung genießen können.



## ■ Aus der Volksschule

### Kulinarikfest in der Schule

Natürlich sollten auch in diesem Herbst unsere selbst gesetzten und geernteten Hokkaidokürbisse verarbeitet werden. So durften wir nach ein paar zünftigen Kürbis-G'stanzln und einigen Kürbis-Rätseln eine herzhafte und wärmende Kürbiscremesuppe genießen, die **Frau Mary Antowitz** und **Frau Ines Barzauner** mit viel Liebe für uns zubereitet hatten. Vielen Dank für die Mühe und die Spende der restlichen Zutaten!



### Danke, lieber Nikolaus,

dass du auch in diesem Jahr wieder mit einem prall gefüllten Sack in der Volksschule vorbeigeschaut hast. Wir hoffen sehr, dass dir unsere Lieder und Gedichte gefallen haben! Vielen herzlichen Dank an unseren treuen **Herrn Diakon Adolf Maier** und an den Elternverein!



### Tag der offenen Tür in der MS Feistritz

Pflichttermin in der ersten Schulwoche nach den Weihnachtsferien ist der Besuch der Mittelschule Feistritz am Tag der offenen Tür. Auch in diesem Jahr war der Empfang herzlich und der Vormittag spannend. Die Schülerinnen und Schüler konnten in den einzelnen Workshops Mittelschulluft schnuppern, das weitläufige Schulhaus erkunden und einige LehrerInnen kennenlernen. Danke für diese Möglichkeit!

### Zu Gast im „Pfarrkino“

Wenn „Ein Pferd am Balkon“ oder „Mein Freund, die Giraffe“ Thema in der Volksschule werden, dann kann das nur bedeuten, dass der Weihnachtsfilm naht und uns der evangelische Pfarrer **Herr Ralf Isensee** einmal mehr ins Pfarrkino einlädt. Die Themen „Inklusion“ und „erwachsen werden“ kindgerecht aufbereitet, begleitet von Unmengen an Popcorn und Tee machten den Filmvormittag nicht nur cineastisch zu einem Vergnügen, sondern gaben uns auch das Gefühl in einem echten Kino zu sein. Herzlichen Dank für diese, jedes Jahr mit Spannung erwartete Kinoeinladung und die immer hervorragende Filmauswahl!



### „Schifoan is das Leiwandste ...“

Mit bewährter Unterstützung durch **SchleherInnen** und **RennorganisatorInnen** des **SC-Fresach** unter **Obmann Alfred Unterdorfer** sowie **Begleitung vieler Eltern** durften wir Mitte Jänner unseren traditionellen Schulschitag mit Schirennen erleben.



Die **Kärntner Seilbahnen** stellten den **41 teilnehmenden**

**Kindern** im Rahmen der Aktion „Erlebnistag im Schnee“ kostenlose Tageskarten zur Verfügung und waren mit den Freikarten für die Begleitpersonen wie immer äußerst großzügig. Der Bus wurde auf Initiative von **Herrn Ing. Martin Steinwender** einmal mehr von der **Firma Papyrus** gesponsert. Herzlichen dafür! Nach dem Rennen lud der **Elternverein der VS Fresach** alle Kinder bei der der Neugartenhütte zu einem Wienerschnitzel ein.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Schitages beigetragen haben!

Während viele Kinder an diesem Tag die Pisten unsicher machten, erlebten alle anderen ein lustiges Ersatzprogramm in der Schule. Endlich gab es Zeit, sich ausgelassen mit Spielen zu beschäftigen, welche die Kinder von zu Hause mitgebracht hatten. Nach einer längeren Pause im Freien und einigen fröhlichen Liedern ging es ab in den Turnsaal! Ein weiteres Highlight war das legendäre Wienerschnitzel beim Wirth, das der Elternverein für die Kinder bestellt hatte. Danke dafür!



UNI
FORST

Holzhandels GesmbH / A-9711 Paternion  
„Der vertrauensvolle Partner für Ihren Wald!“

---

<b>Unsere Leistungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Holzernte</li> <li>• Holzhandel</li> <li>• Beratung</li> </ul>	<b>Ihr Ansprechpartner:</b> <b>Fö. Ing. Wolfram Pilgram-Huber</b> Tel.: 0676/924 53 85 E-Mail: pilgram@foscari.at
---	--

Bei der Siegerehrung, die einige Tage später in der Schule stattfand, wurden die Kinder für ihre großartigen Leistungen mit Pokalen, Medaillen (Drautalbank) und Urkunden (ÖSV) belohnt. Anschließend gab es eine süße Überraschung für alle.

Die Tageswertung entschied Mia Petutschnig (4. Klasse) vor Lea Bacher (3.) und Maria Edlinger (4.) für sich. Bei den Burschen siegte Maximilian Weinelt (1. Klasse!) vor Nico Bacher (1.) und Luca Höher (3.) Wir waren stolz auf die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler und gratulieren ganz herzlich!!!

Danke an **Alfi Unterdorfer (SC Fresach)** und **Frau Sabina Abel (Elternverein)** für der Mitwirkung bei der Siegerehrung, wie auch an **Melanie Steiner** für die Startliste und die Auswertung der Zeiten und **Natalie Walder** für die Mithilfe bei der Gruppeneinteilung im Vorfeld.

### Malprojekt zum Thema „WAHNSINN – Welt in UnOrdnung“

#### 1. Klasse:



Unsere Kleinsten erhielten Anfang März Besuch von der in Fresach lebenden **Künstlerin Meizi Wang**, die mit ihnen ihre „Stadt der Träume“ entstehen ließ.

Durch Falten, Biegen, Kleben und Schneiden kombinierten die Kinder in vier Gruppen bunte Papierstücke zu verschiedenen geometrischen Formen und gestalteten beeindruckende Gebäude, Brücken, Tunnel und vieles mehr.

Bei diesem kreativen Origami Spiel wurden neben ihrem handwerklichen Geschick das räumliche Verständnis gefördert sowie Fantasie und Kreativität angeregt.

Vielleicht war dies sogar der Beginn einer erfolgreichen Architekten Karriere?



Bereits Anfang Februar besuchte **Meizi Wang** auch die Kinder der 2. Klasse, um sich mit ihnen in einem Workshop zum Thema „Magic Faces“ (Magische Gesichter) Gedanken über ihr eigenes Erscheinungsbild sowie die eigenen Emotionen zu machen und darüber, wie Farben zur Darstellung von Gefühlen eingesetzt werden können. Durch das Ausschneiden und Zusammenfügen der mit Acrylfarben gemalten Bilder entstanden dreidimensionale Darstellungen, die den Betrachter in Staunen versetzen.

#### 3. Klasse:



Ist der Wahnsinn einer unserer Sinne? Welche Muster erzeugen Ordnung? Wenn ich ein Bild in meinem Kopf sehe, wie kann ich es dir zeigen?

Diesen und vielen weiteren Fragen ging die 3. Klasse in ihrem zweitägigen Workshop mit der **Künstlerin Marie Lenoble** Anfang Dezember nach.

Im Zuge künstlerischer Forschung seine eigene Farbe (er) finden – blind und mit fingern malen – mit 1 Meter langen Pinseln arbeiten - mit verbundenen Augen ein Gekritzeln entstehen lassen – in diesem einen „spannenden“ Bildausschnitt entdecken – diesen mittels Overheadprojektors stark vergrößert an die Leinwand projizierten - ihn anschließend mit Grautönen ausgestalten.... Auf diese Weise entstanden 14 außergewöhnliche Bilder auf Leinwand (60 x 60 cm), auf welche wir richtig stolz sind!

An dieser Stelle möchten wir uns sehr herzlich bei **Marie Lenoble und Meizi Wang** für ihre kompetente Arbeit und ihren herzlichen Umgang mit den Kindern bedanken! Vielen Dank auch an **Dagmar Sakrausky** für die Projektidee und -koordination!

#### 4. Klasse:



Malen als Ausdruck der persönlichen Reifung zu einem Zeitpunkt der kindlichen Umorientierung. Vor diesem pädagogischen Hintergrund machten sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse unter der künstlerischen Anleitung ihrer Klassenlehrerin **Doris Maierbrugger** persönliche Gedanken zum Thema „Meine Welt in Umordnung/Unordnung“. Diese spiegeln sich nun in den äußerst beeindruckenden 70x100cm großen Bildern (Acryl auf Leinwand) wider und wurden von den Kindern mit kreativen Titeln versehen, welche die ganz persönliche Themenfindung nochmals unterstreichen sollen. Herzliche Gratulation zu den tollen Arbeiten!

Die entstandenen Werke aller Klassen, wie auch der zur Landesausstellung 2011 von der Volksschule Fresach produzierte Trickfilm „Der barmherzige Vater“ werden im Rahmen der Ausstellung „WAHNSINN – Welt in Unordnung“ von Anfang Mai bis Ende Oktober im Museum Fresach zu sehen sein.

**Die feierliche Eröffnung umrahmt vom Schulchor der Volksschule Fresach wird am Sonntag, den 4. Mai 2025 ab 10 Uhr im Museum Fresach stattfinden.**

Wir laden alle herzlich zur Eröffnung und/oder zum Besuch der Ausstellung ein und freuen uns auf viele Besucher und Besucherinnen!

#### „Bobby Bottle, der clevere Flaschengeist“

Woraus besteht eigentlich Glas und warum dürfen Trinkgläser nicht in den Glascontainer? Der Besuch von **Bobby Bottle** (= kostenlose Aktion der Austria Glas Recycling GmbH) beantwortete uns all diese Fragen und er zeigte uns gleichzeitig, welch begnadeter Zauberer er ist. Sein Besuch bildete den Startschuss zu den Klima- und Umweltwochen in der Volksschule Fresach.



#### Alles Fasching!

Am Faschingsdienstag ließen wir es in der Schule wieder so richtig krachen! Nach lustigen Spielen an unterschiedlichen Stationen versammelten wir uns in der Aula zum ausgelassenen Singen und Tanzen. Krönenden Abschluss bildete wieder unsere traditionelle Modenschau mit Präsentation der verschiedenen Masken. Ein gefüllter Faschingskrapfen mit Saft durfte selbstverständlich nicht fehlen. Danke an den Elternverein!



#### „Wir sind die Saubermacher!“

Die Themen „Müll, Mülltrennung, Müllvermeidung und Recycling“ beherrschten während der letzten beiden Märzwochen den Sachunterricht aller Klassen. In der **GTS (= Nachmittagsbetreuung)** entstanden unter Anleitung von **Brigitte Erlacher** liebevoll gestaltete Recyclingpuppen und andere kleine Upcycling Kunstwerke. Wir wollen nämlich gut vorbereitet sein, wenn wir am 5. April unsere Ärmel für die große Fresacher Flurreinigung hochkrepeln werden!

*Berichte: Doris Maierbrugger, Sabine Sandrieser, Leonie Trattler und Sigrid Wohlmuth*



**Frohe Ostern  
wünschen Ihnen von  
Herzen die Kinder,  
Lehrerinnen und Lehrer  
der Volksschule  
Fresach!**





## Kulturzentrum

Liebe Fresacherinnen,  
liebe Fresacher!

evangelisches  
forum fresach  
BILDUNG | KULTUR | MUSEUM | DIALOG



### „WahnSinn – Welt in UnOrdnung?“

Was ist normal? Was ist wahnsinnig? Warum müssen Dinge „in Ordnung(en)“ gebracht werden?

Fragen wie diesen geht die Sonderausstellung im Evangelischen Museum in Fresach nach. Der Bogen spannt sich über die Fragen, welche die Bibel zum „WahnSinn“ aufwirft, bis hin zu Exzessen der Verfolgung dieses Abnormalen wie dem Hexenwahn. Dabei muss auch die Frage gestellt werden, was denn eigentlich „normal“ ist.

Ein zweiter Abschnitt widmet sich dem Thema der Ordnung: warum muss auch eine Kirche ihre Angelegenheiten ordnen und umordnen – und wie geschieht das? Das beginnt schon bei den religiösen Gesetzen des Alten Testaments und reicht bis in die Kirchenorganisation unserer Tage.

Ausgehend vom künstlerischen Akzent im Museum, der diesmal ausschließlich von Schülerinnen und Schülern gestaltet wird, widmet sich ein dritter Abschnitt schließlich dem Kind: welche Rolle spielen Kinder im biblischen Kontext und was ist daraus geworden?



Alle Kinder der **VS Fresach** haben sich mit den Künstlerinnen Meizi Wang und Marie Lenoble und dem Lehrerinnenkollegium mit dem Ausstellungsthema auseinandergesetzt und unterschiedlichste Kunstwerke erstellt.



Die Schüler der **3. Klasse der VS St. Kanzian** arbeiteten mit der Künstlerin Helene Wernig zum Thema: „Zu Hause kann überall sein“ und haben ebenfalls ein Kunstwerk hergestellt, welches in Verbindung mit einer kleinen Sonderausstellung „schreiben-lesen-lernen“, kuriiert von Dr. Anita Ernst, in Zusammenhang gebracht wird. Eine Gruppe der Klasse verarbeitete die Texte auch in slowenischer Sprache. Auch die **Mittelschule Feistritz/Drau** hat sich mit drei SchülerInnengruppen unter der Leitung von Silvia Campidell, Judith Kulle, Nadja Assek, Esther Mischkounig und Meizi Wang dem Thema „**WahnSinn - Welt in UnOrdnung?**“ genähert und Kunstwerke und Texte erstellt. Die Eröffnungsfeier wird mit einer Performance mit SchülerInnen der **MS Feistritz/Drau** unter der Leitung von Meizi Wang ihren Höhepunkt finden.

Zusätzlich können im Bethaus noch „BibliothekschachterIn“ (Kinder erarbeiten Inhalte und Gedanken zu Büchern mit unterschiedlichsten Themen und halten ihre Gedanken dort fest) der **VS Weissenstein**, der **VS Stadelbach** und der **VS St. Kanzian** besichtigt werden.

**Eröffnung der Sonderausstellung:  
Sonntag, 4. Mai um 10:00 Uhr**

mit musikalischer Umrahmung des Schülerchors der VS Fresach unter der Leitung von Frau Direktorin Sigrid Wohlmuth. Mit dem Thema "WahnSinn – Welt in UnOrdnung?" beschäftigen sich auch die **11. Europäischen Toleranzgespräche**. Im Mittelpunkt stehen heuer die vielfältigen Sorgen und Bedenken über die zunehmende Erosion der jahrzehntelang geltenden Spielregeln in den internationalen Beziehungen, um die Folgen der "America First"-Politik. Über 30 ExpertInnen aus Philosophie und Religion, Wirtschaft und Wissenschaft liefern Debattenbeiträge.

**1. Juni 2025,**

**11:00 Uhr bis 13:00 Uhr:** Literaturforum im **Museum Fresach** mit Lydia Mischkulnig, Daniela Kocmut, Regina Klein, Peter Wawerzinek und Elisabeth Hafner. Musikalische Begleitung: Wolfgang Puschnig, Emil Kistoff, Jon Sass.

**4. Juni 2025,**

**14:00 Uhr:** Jugendforum, Neue Bühne Villach.  
**18:00 Uhr:** Philosophicum und Empfang, Neue Bühne Villach

**5. Juni 2025,**

**09:00 bis 18:00 Uhr:** Europaforum Fresach  
**18:30 Uhr:** Toleranzpreisverleihung

**6. Juni 2025,**

**09:00 bis 18:00 Uhr:** Wirtschaftsforum Fresach  
**18:30 Uhr:** Young Poetry Slam

**7. Juni 2025,**

**08:00 bis 12:00 Uhr:**  
Toleranzfrühstück im Gasthaus Zum Wirth, Fresach

Herzlich einladen möchten wir Sie auch noch zum **KONZERT** in der Kirche mit **JuBlamu** unter der Leitung von Herrn Gernot Steinthaler und dem **Schülerchor der MS Feistritz/Drau** unter der Leitung von Frau Hildegard Allmaier am **Sonntag, den 22. Juni um 15:00 Uhr**. Durch das Programm führt Pfarrer Ralf Isensee

*Auf Ihr Kommen freuen sich  
Superintendent Manfred Sauer & Team*

Infos, Anfragen und Anmeldungen Führungen:  
Doris Weinelt  
Tel.: +43(0)699 11063656  
office@evangforumfresach.at

**■ Gemeindeskimeisterschaften 2025**

Bei ausgezeichneten Wetterbedingungen fanden die Gemeindeskimeisterschaften 2025 am 22. Februar am Goldeck statt.

Im Ziel wurden die Kinder mit Schokolade und die Erwachsenen mit einem „Schnapslerl“ von Hans Peter Barzauner und Chiara Steiner begrüßt. Die Siegerehrung, fand im Anschluss an das Rennen am Goldeck statt, wo die Gruppen- und Tagessieger bekannt gegeben wurden. Herr Hans Peter Barzauner richtete stellvertretend für den Bürgermeister Grußworte an die Anwesenden und bedankte sich für das große Interesse. Die Siegerehrung wurde von Hans Peter Barzauner, dem Obmann des SC Fresach, Alfred Unterdorfer, und Sprecher Christian Walder durchgeführt.

Herzliche Gratulation an die Gemeindemeisterin Marie Glanznig und den Gemeindemeister Florian Walder, welche ihre Titel vom Vorjahr verteidigten!

Ein besonderer Dank gilt dem SC Fresach für die exzellente Organisation des Rennens und die Bereitschaft, die Gemeindeskimeisterschaften gemeinsam mit den Clubmeisterschaften zu veranstalten.





## Der SC Fresach berichtet

Bei traumhaftem Wetter mit frühlingshaften Temperaturen konnten wir unsere Skikurse unfallfrei in St. Oswald durchführen.

Unsere Schiinstruktoren lernten beim **Anfängerskikurs** 20 Schihaserln vom 26.12.-28.12.2024 das Schifahren.

Einige der Kinder standen das erste Mal auf den Skiern und meisterten das Pizzastück schon in kürzester Zeit. Einige Kinder versuchten ihr Können vom Vorjahr zu verbessern und konnten schon zum Tellerlift. Am 28.12. durften unsere Kinder den Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten beim Abschlussrennen zeigen, was sie gelernt haben.

Mit 54 Kindern machten wir am Vormittag von 26.12. bis 29.12.2024 beim **Fortgeschrittenen-Skikurs** die Pisten in St. Oswald unsicher.

Unsere Skiinstruktoren und freiwilligen Helfer haben sich im Gasthaus Sportalm gestärkt. Wir möchten uns bei Ramona und ihrem Team recht herzlich für die super Verpflegung während unserer Skikurse bedanken.

Ein besonderer Dank gebührt unseren Schiinstruktoren und freiwilligen Helfern für ihre Zuverlässigkeit und ihren Zusammenhalt, ohne die die Durchführung der Skikurse nicht möglich gewesen wäre. Wir möchten auch der Skischule Wulschnig und den Bergbahnen Bad Kleinkirchheim unseren herzlichen Dank aussprechen!



Die **Clubmeisterschaften 2025** mit ca. 90 Startern konnten bei hervorragendem Wetter und besten Pistenbedingungen am 22. Februar 2025 am Goldeck durchgeführt werden.

Wir gratulieren unserer Clubmeisterin Marie Glanznig so-



wie unserem Clubmeister Florian Walder ganz herzlich, sowie allen KlassensiegerInnen. Wir bedanken uns nochmals bei unserem Team, bei allen Teilnehmern, bei der Gemeinde Fresach, sowie bei den Bergbahnen Goldeck und beim SGS Spittal/Drau. Die Siegerehrung fand im Anschluss an das Rennen am Goldeck statt. Herzlichen Dank unseren Preissponsoren HB Forstdienst, Steiner OG, GH Zum Wirth, GH Jakelbauer, Christopher Pontasch und Eggarter Trans.





### Faschingsumzug am 1. März 2025

Da uns in diesem Jahr das Kulturhaus nicht zur Verfügung stand, mussten wir einen Plan B entwickeln. Wir haben uns deshalb an Hannes Rohr vom Gasthof Zum Wirth gewandt, um zu klären, ob wir den Fasching 2025 gemeinsam ausrichten könnten. Hannes war sofort begeistert von der Idee und die



Organisation ging los. Herzlichen Dank an Hannes und sein Team für die gute Zusammenarbeit.

Der alljährliche Faschingsumzug war heuer ein buntes Spektakel, begleitet von der Gemeindemusikkapelle Feistriz/Drau. Der Umzug startete von der Volksschule Fresach bis zum GH Zum Wirth. Bonbons flogen in die Menge und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der Teilnehmer. Im Anschluss an den Umzug gab es eine ausgelassene Kinderdisco im GH Zum Wirth, bei der die Kleinen ordentlich feiern konnten. Danke dafür an Irene, Natalie und Doris! Der schon traditionelle gemeinsame Ballonstart durfte natürlich auch nicht fehlen.

Der Tag fand seinen gemütlichen Ausklang bei einem entspannten Beisammensein im GH Zum Wirth, wo wir bis in die frühen Morgenstunden den Fasching ausklingen ließen.

Wir freuen uns schon auf den gemeinsamen Fasching im Jahr 2026.





Zum 75. 80. 85. 95. und 103. Geburtstag konnten wir gratulieren.

## Herzlichen Glückwunsch!

Herr Bürgermeister bzw. Vertreter des Gemeinderates überbrachten den folgenden Jubilaren die herzlichsten Geburtstagswünsche der Gemeindevertretung und sprachen die Hoffnung aus, dass ihnen noch recht viele Jahre in guter Gesundheit beschieden sein mögen.



*Martin Fürböck (75)*



*Hermine Höher (103)*



*Werner Walder (75)*



*Veronika Wallner (75)*



*Margit Klammer (75)*



*Martina Klammer (85)*



*Hermann Pobatschnig (85)*



*Adolf Steiner (85)*



*Hubert Waidacher (85)*



*Maria Maier (75)*

**Ohne Bild**

Ilse Dobler (75) | Siegfried Ebner (75)  
Hilde Löscher (75) | Waltraud Fröhlich (75)  
Ilse Walder (75) | Irmgard Waltraut Steiner (95)  
Annegret Steiner (80)



*Gertrude Baumgartner (80)*

**Herzliche Gratulation und viel Freude mit den neuen Erdenbürgern!**



*Nathalie und Gerd Gasser  
(Sarah, geb. 14.08.2024)*



*Riccarda und Klaus Gasser  
(Elian, geb. 17.10.2024)*



*Christina Steinwender und Stefan Golser  
(Jakob, geb.23.09.2024)*



*Lidwina Hatwagner und Martin Unterkofler  
(Elias Rudolf, geb. 08.11.2024)*



## ■ „50 Jahre - Singkreis Fresach“

Nach der ruhigen und besinnlichen Zeit und unseren zwei Weihnachtskonzerten im Dezember 2024 haben wir nach einer kurzen Verschnaufpause im Vorstandsteam bereits unsere kreativen Köpfe zusammengesteckt und mit der Planung unseres Jubiläumsjahres „50 Jahre – Singkreis Fresach“ begonnen.



**Was erwartet Euch in unserem Jubiläumsjahr?**



Am Samstag, 14.06.2025 findet unser Kranzelsingen „Plus“ mit Gastchören in Fresach statt. Die Einladungen an die Gastchöre sind bereits versendet und wir freuen uns auf das gemeinsame Singen. Das Kranzelsingen „Plus“ beginnt mit einem Festakt um 12:00 Uhr bei dem sich jeder Gastchor mit einem Lied vorstellt und danach ziehen die Chöre durch Fresach zu den vorbereiteten Standln. Natürlich gibt es nicht nur einen Ohrenschaus, sondern viele Gaumenfreuden und beim „Grande Finale“ ist auch für musikalische Unterhaltung gesorgt. Wer jetzt von unseren Zuhörer:innen,

Freunden und Wegbegleitern wissen möchte, was hinter dem „Plus“ steckt, der ist herzlich eingeladen beim Kranzelsingen vorbeizuschauen.

Mit großer Freude und Ehre nimmt der Singkreis Fresach gemeinsam mit einem der bekanntesten Männerchöre Kärntens, dem „Carinthia-Chor Millstatt“, am Freitag, den 18.07.2025, an der Veranstaltung „Der Zauber der Kärntner Chöre“ auf der Burgruine Finkenstein teil. Die Karten für diese Veranstaltung sind über Öticket erhältlich.

Wir feiern weiter! Und laden Euch herzlich zu unseren zwei Jubiläumskonzerten am Samstag, den 18.10.2025 um 19:00 Uhr und am Sonntag, den 19.10.2025 um 15:00 Uhr ein.

Alle Details, weitere Termine und Informationen zu den Kartenbestellungen sind auf unserer Homepage [www.singkreis-fresach.at](http://www.singkreis-fresach.at) oder auf Facebook bzw. Instagram zu finden.

**Lasst Euch verzaubern und feiert mit uns - Euer Singkreis Fresach!**

*Vokalklang Weißenstein*

# FRÜHLINGS- KONZERT 2025

Von den Seen zu den Fjorden,  
Hits vom Süden bis zum Norden

**Samstag  
26. April  
19:30 Uhr  
Kulturhaus Weißenstein**

**Vokalklang Weißenstein**  
 Leitung Johannes Dietrich-Mucher  
**Kinderchor der Musikschule**  
**Feistritz/Drau**  
 Leitung Katharina Winkler  
**Michael Pfeiffer**  
 Klavier  
**Michael Glavanovics**  
 Gitarre, Sprecher  
**Drautaler Volksmusik**

Karten:

im Vorverkauf: € 15,- an der Abendkasse: € 18,-

Reservierung unter Tel. 0676 / 959 73 06 oder  
erhältlich bei allen Sänger:innen



**Kärntner Linien**  
Wir verbinden.

**JETZT NEU:  
Hol dir dein  
digitales Ticket  
der Kärntner  
Linien!**



# Routen- planer & Ticketshop

**Von der Route zum Ticket!  
Planen. Buchen. Losfahren.**

Hier geht's  
zum Routen-  
planer:



Pünktlich und stressfrei am Ziel ankommen – der Kärntner Linien Ticketshop macht's möglich! Einfach online Route auswählen, Ticket kaufen und losfahren.

Alle Infos: [www.kaerntner-linien.at](http://www.kaerntner-linien.at)